Wiesbadener Tagblatt.

Es. Jahrgatty. Erideint in zwei Ausgaden. — Bezugs-Breist burch ben Berlag So Big, wonatlich, burch die Boft B. M. 66 Pig, biertelfährlich für beibe Ausgaden pufommen.

Berlag: Langgasse 27.

15.000 Abonnenten.

Die einspollige Beitzeile für locale Muzeigen 15 Big., für auswärtige Angeigen 25 Big. — Stectamen die Beitzeile für Wiesbaden 50 Big., für Auswärts 75 355.

Anzeigen-Annalyme für bie Abend Ausgabe bis 11 Uhr Bormittags, für bie Morgen ausgabe bis 3 Uhr Radjmittags. — Für bie Aufnahme fpater eingereichter Augeigen gur nach nach Möglichteit Gorge getrugen.

Mo. 131.

Bernfprecher Ro.

Samftag, den 19. Mary.

Fernfprecher 20. 52.

1898

Morgen-Ausgabe.

Aus Stadt und Sand.

— Giebt es einen Gott? "Wagst Briefter ober Beileren, — lub fipe Antwoert schein nur Svott — Ueber ben einer an fein." So löft der Odoter am sein der in bei bei einer an sein." So löft der Odoter am sereichten am gener Allender der Schaffer der Anders d

beibli it Allees — Rame, ift Scholl und Rand — Umerbelad Simmeteglaich? "Auch Zohannes Millere weich mes am feiger mit die Simme des Jumern, und die Sprache, in der die Wonden im Kalter dem gedeinnichwollen Kalter bei gedeinnichwollen die Kinder an met erkeit. Wer der die Kalter dem gedeinnichwollen klächte in die feder den klachte der die Kalter dem gestellt die Kalter der die

micken nicht freien Anstihrungen des Bortragenben eingeben, wilder babei auch manches in meinem Beferta führ best erften Bortragender berteits. De bab zahlreich vertretene Millium ban den Arganumenta des Reducts für das Dolcin eines seinfalligen Gelies einzigigt einerzigt worden als von den in den den angeführten Worten der Dichters enthaltenen Gottestunder, will ihr dehtigelicht fein laifen. F. D.

- grendenbergiches fonfervalorium. Die britte Bagner-Bortefung finde nachten Dienting um 166 Ulte im Stale det Julitints flatt und wird bie forifeging gu den bewennen Thema Der Ring des Ribelungen mit Erfarung der eilmolite jum Gegenstand baben. Mit beier Borfefung findet der mitholfenchoftliche much muftibilleine Ruchin des Konservoloriums

- Herobergbahn. Die Bieberanfushme bes Betriebs finbet

Erüştingsboten. Einer unferer Lefer in Weş jörrölik . Alls lemgöknişer Kösnunnt bez "Kilekabener zaublati" babi mit ben bortigen, mir heimatbilden Berbältuffen befaunt — mit mit Juterisje die Radgischen über "Frühlingsboten" gelejen. Beitate gelejen. Beitate interesjiri es die Lefer bes Blottes, gu erlöhren, boh die Norven (77. März) im Risdle bes 4 km von Wrz entfernten Lodie Gefiniom to der eften bilderben Ecklüsfelknimme (primultand) gefunden habe; die Anemone (Anemone nemorosa) hat mit Anelysen artrieben und vier die die 25 Angae entstellen. Beitaten überdanden voll die Argeit die meten "Beitaten überdanden voll die Argeit die meten "

Prodaufschlag. Oned die "fortwührende Steigung der nicht und Weltpreife" ichen sich die hiefigen Backemeister und erdelabitianten, wie end anderwärtst gezwungen, ab Moutag, den Ulärz, mit 4 Pf. pro Laib Brod aufguschlagen.— Eine fchöne

Tano der Bett der Felefunarkenfammiter. 1860 schrieberer in einer Schule in Joudrage Bields einem Brief an den Betterer in einer Schule in Joudrage Bields einem Brief an den Betterer der Klochenfallen Ause and Diereise nud ergebie des des in feiner Klosse des Annahe sel, der zwischen Schummad des Benutscheinen Gestern des des Kontand des Gestern der Ge

genannten Buche ternen. Dos Urtelmarten für Sammler gewilfter mehen bergeheltt werben, it iet la sogne fein Gebeinmist mehr. Die lätine fraugöliche Kolonie Dos 3. B. befinnd 1859 aus einem Gouvern nur und ach Beanten. Die Janufthalt ist ein aut vonrigen Hitten pasammerngesigter Weiler. Doch hat diese undebentende Kolonie nicht weniger als 200 verfähieberte Austen ausgegeben – zum Kuhr und Frommen der Loudsesstangen. Boch sieden undebentende Kolonie nicht weriger als von ist der der Verlagen der Verlagen der Verlagen der Kolonierist und der Verlagen und der Angeber ausgegeben der verführert zu der Verlagen der

— 316hlider Cob. Gefen Bornitzg brad ein Anchibe Fubrmirenduren Dipore in biefigen Glebradhopt ohne irgenie in vorheriges Jeicker bes Unmoditeins bempiles zeinnen. Er wurde in vorberiges Jeicker bes Unmoditeins bempiles zeinnenen. Er warde eine Vorlichen Kraselnniens gefahren. bort aber Jonnie nur der Tod des Mannes fringefeit wesden. Die Leicke fam in des Zobietabans auf bem allen Nieisbel.

Einen bedauerlichen Aufall batte die noch innere alleine der Beltende leidige linftite, Flan und Leropen unbefendert gu lafern, om Mittooch Kusod in diem Jonie der Bederigkriche gur Folge. Dort wollte eine in der Gennenninkroße nochneide grein eine Befeldung nachen liederbund in dem Ontie, treis ein den Folgen eine Befeldung nachen liederbund in dem Ontie, treis ein den Bestellung nachen liederbunde der Beteilung nach bei Bederigen der Beteilung nach bei Bederigen gestellt der Bestellung der Bederigen der Beteilung der Bederigen der Beteilung der Bederigen der Beteilung auf der Bederigen gereinene, um noch ihrer Bederigen gurtiffente geleiche Bederigen Beteilung der Bederigen gereilung unt den Bederigen Bederigten gestellt der Bederigten gestellt der Bederigten gestellt der Bederigtung des Houses geleichtung des Houses die fire bei gert Beleinigtung Beschulfe und bei bei der Bederigtung Beschlichtung des haufes hirte in Liefem Fall für die gur Beleinigtung Beschulfe und gestellt der Bederigtung Beschlichtung des haufes hirte in Liefem Fall für die gur Beleinigtung Beschlichtung des haufes hirte in Liefem Fall für die gur Beleinigtung Beschlichtung des haufes hirte in Liefem Fall für die gur Beleinigtung Beschlichtung des haufes hirte in Liefem Fall für die gur Beleinigtung Beschlichtung des haufes hirte in Liefem Fall für die gur Beleinigtung Beschlichtung des haufes der Beschlichtung der Beschlichtung des haufes der Beschlichtung der Beschlichtung des hauf der Beschlichtung der Beschlichtun

Die Meine flotigen. Die Parf froge an ber Areugung vor dem Genndlide Webers Charten wir zum Jwed der Rladierung der Fahrbahn auf die Daner der Arbeit für den Juhrverleft polizeitis gehernt. Begen der Boliflinit, geleineutrobe g. fei mod die Bemertung nachgelott, bah etwaige Neiträge von den Dyrren Der nach, Geforg Annare, Spirgelagist, D. mod, Rofer, Tannusftunge 44, und E. D. Lugendinh, Markstrohe 19, ent-

Bere indlick Britte wie der beimmig mete stein überichtit scharensenen.

** Der am beistoffenen Somitag Nachmitag vom "Lom piert Corps" unternommene Familiere Ansthig zu sienen "Lom der Schaftlichen Beitalichen ab bemieben wer eine flachter Welfe. Die Zehlundme an bemieben wer eine flachter Welfe. Die Zehlundme an bemieben wer eine flachter der Schaftlich werden einschaftlich der der der eine der eine kann entwickte fich ganz vor zufählich mib min den einschaftlichen bes Corps, der Deren Einbert, Meng mit Schäfel, des Sob geschen werten, del je eine Berthauben hoben, die Anherstamfeit der Andeisen werden, dei je der der handen hoben, die Anherstamfeit der Andeiserhen vor gegen halten, wollt des siedes der mit kenn Applans fich den konnten begriebe Liedenbere allt dies von dem Lieder. Bem Abein der Schaftlichen der Galle fieldig in Bewange zu bliebe, nuch wird sich mit der Galle fieldig in Bewange zu beiten, und wird ich nicht der abeit der schaftlichen der Schaftlichen der Galle finden der Schaftlichen der Galle finden der Galle finden der der gefahren der Galle finden der Galle finden der Schaftlichen and haus erwein der in der Kontiele ansten der Galle in der Galle finden der Galle fin

* Im Bertinklofel bes "Evangelilden Arbeitervereine", "Is ben vert Kaugart", biet am Altimod Kedod
Gerr Direftor Cambatt, früher Arbeitur ber "Boemler Zeitug
ben angfündigten Vertrag über der "Tennischen Krieg", welcher
bem sichtlichen Juterese der Zudörerschaft begangter. Sende einem
farzen leberbied über die gut zuster der Zudoubeliegung Andwiss XIV.
in Deutsigland, Grantfreid, holdend, Sponier und bengland der eichbereit
Arbeite und einer Gebarafterstrumg Ludwigs XIV. ind beite gegen
kehrer die under Aftheumg Kilheims den Oranien zu Stonde
gefommene Teipefaltung, die Beringung Josob II. und Bildeins
Thrombestigung in Angland, die Aufrigung der Kennontsfommeru,
die Kebradung Bildeins durch des Aufren und Kinderen, was der
Belgigermäßung im Angland bestellt der der inder eine
marf der Wortragende, wenn auch in einem Kadmen, ein anichaus
liches Bild, und wied dann mit bannenn Worten aus die ihneren

Opfer hin, die 1870/II abracht wurden, um des wiederzugewinnen, mas dem Reide vor 200 Jahre wird Kilffeleit and nationale Unseinigfelt verforen ging. Nach Benodynny des fehr deifällig aufgeniommenen Bostrags nadm Herstlagung des fehr deifällig aufgeniommenen Bostrags nadm Herst Flatrer Beefeinungen und das Bort, mit als gedernen Pfligter dem von Germ Ganftatt gegebenen geldichlichen Kilde noch einige intreflante Klüpe binyspulfigen. Er erinnerfe u. A. darun, daß man diezulände Junde und dem genolannen edmidden Kalfer Nero neum: In der Bflatz zich zu haten dem Pfletz inm heute und einen bliegen ketten jund in den Pfletz finnt von der Bflatz ketten dem Pfletz dem heute und einen bliegen ketten haten der Pfletz dem den dem Kalfer zu dem Kalfer den der Verlieben der

* Der Gelangberein "Neue Concordie" ball Saunda, ber D. Mie, von Abrobs 2 libr an, im "Mourelauf" eine große humorifische Rederniel ab. Die Beronftaltung verspricht eine ercht anzielende zu verben. Amer den derkiten humorifischen Kailten bes Bereins baben derr Rothmann und Fräulein Bulchmann vom Recheuse backer dehen der Rothmann vom Recheuse fleche unter der Rettienfung profengt. Die bumorifischen Colder lethen unter der Leitung des Erherts Galt. Schauf. Dem Vonert folgt Ann.

Sirmmen aus Dem Publikum.

Bermifchtes.

die Benegaugen, ammeilich Jitterkewegaugen, im Jerdhen Bler ans verschiebene Bler an der eine genegaugen, ammeilich Jitterkewegaugen, im Jerdhen Bler an verschiebene Bler an der eine genegaugen, ammeilich Jitterkewegaugen, im Jerdhen Bler an verschiebene ihren Franke der gestellt der eine verschiebene Bler an der eine Gelenheit bei Gelber an der verschiebene kranken der gestellt der eine Beiter an der eine Franken der gestellt der eine Beiter ab verschiebene kranken der gestellt der der gestellt gestellt ihr der eine Beiter eine Gelenheit über für L. Ange de Jähriger treuer Eleuhger leichen Eberber Bhoolographe der Berthamten fie Berthamten der gestellt der ge

Aleine Chronik.

gar nicht zu erden. Danert der Krieg noch länger, jo wird Spenien bankerott, denn es mußte allein im Monat Febraar 13 Millionen Schulben mecken. Der viersätzige amerikanische Bürgerfrieg figkes 40,000,000,000 MR. Debe verleren die Kordhauten 303,000, der Spenier auf der der der die Kordhauten 303,000, der Spenier kord der Spenier im Still krönfte Fennerisch 70,000,000 Fenner, derner find Milliathen mit 200,000 Nann.

In Bud de pel töd feite ein junger Mann feine Gellecht, die fich gewörgert botte, leine Fran zu werden.

Die lichgen der hangere kord in Schavon eine find die Milliathen der Leiten John zu werden.

Die lichgen der hangere kord in Schavon eine find die Milliathen der Leiten Johns werden. Der die Gelaten Ketzuichen. Das nich gefalten Ketzuich mußte im Borjaker verfulgir, die Inseitäber Lieben die in die die die Schavon verfulgir, die Inseitäber Lieben ind verschaft gestagen. Auch Keitiger zu 20 und 30 John Wichmer ziehen bettelnd im benachbarten Boslie herrunt.

20 und 30 Jod Biffens und Actroden find Bettler geworder, Kinder, Weiber, Mömer ziehen betriedt im benachtern Boaim bervun.

Gin Cavalfere, in den der Battlau, befonders des Metriet, undegenigtes Actronen leigte, ill uach Cofia entfioden Der Cavalfere bot einen Kehlderta von mehr als 1/4. Millionen Arte fünderter bot einen Kehlderta von St. Josef follen und 300,000 Are achäaldel ein.

Die Gemalkis des Eroftinken Beter Ricolafevifich, Grassenfiere achäaldel ein.

Die Gemalkis des Eroftinken Kehren konstellen und der Anfallen der Artis an Kehlderinwa, fit in der Atten an hem Geten der kannen Andelha und vohlie achte enthunden worden, welche kannen Andelha und vohlie eine Gehin erhelten. Beinzeffin Sophia erhelten Angelieden der Freigerin Kladelha accrest Beformiß. Das Befinden der Eringefin Wolhe ist der Gehinder der Freigerin Volle und der Anfalden und Volle ist der Gehören der Volle und der Anfalden und Volle ist der Vollegerichte Weiter der Vollegerichte der und der Anfalden und der Vollegerichte Sophia erheiten. Der Vollegerichte Sophia erheiten Sophia erheiten der Vollegerichte Sophia erheiten des Beilden mit dere "Aufalt eine Bereiten gegen die "gitten Silfen begangen deben Die Angeliegen fet.

Ceite Anderichten.

Cehte Magriditen.

Die Morgen-Ansgabe enthält 2 geilngen:

Berantworftig für bie Bebartion: G. Rotbrebt, Rototiontperfenbend u. Berla ber 2. Sarlis uberg ihrn Dol-Badbradert in Wiesbaben.

Handelstheil des "Wiesbadener Tagblatt".

die fragwirdige Vermögensvortheile um diesen Preis zu erworben gesonnen wären.

E ilratt. Escaburg und Elifding en-Birsteinsche Anleiten. Von einer der Vermögenverwaltung des Fürsten Karl zu Isenburg-Birstein nahestehenden Seite wird einem Deltgationst über den gegenwärtigen Stand der finanzielen Angelogenheit Folgendes mitgetheilt: "Angenblicklich reichen die Einkunfte des durch antiehrethenen Vertrag gännlich der Bergisch-Märkischen Bank ab Pfandglänbigerin zur Nutzung überlassenen mei im Interese aller Betheiligten sehr eorgann verwälteten Vermögens nicht einnaß zur Deckung des Coupons der durch Hypotheit gericherten Bij-procentigen Obligationen aus. Die einkünfte beseern sich aber in dem Masse, in dem die Verwaltung verbilligt und von den Lasten der fürstlichen Hausund Höfhaltung befreit wird. Vorerst ist, und zwar für nehrere Jahre, der persönliche Bezug des Fürsten und seiner Zumille gespert und die Deckung der persönlichen Kosten den Verwandtun Bechassen; ferner sind Verhanddungen im Gange, uneh Beihalfe dieser Verwandten die Deckung oder Sicherung lev Verpflichtungen des Ersten zu erzielen. Die Dinge liegen ber sehr sehwärigt die Verhandungen sind weitlunge, weil die zewandten in aller Welt zenstent vohnen, und es ist überdies ins grosse Summe von Misstrauen zu überwinden, das sich unter den früheren Verwaldungen angehäuft hat." Das Schreiben

erwähnt noch, dass der von juristischer Seite übernommene Ver-such, den Gläubigern eine Nachhypothek zu verschaffen, auf den Widerstand österreichischer Gläubiger stosse.

erwähnt noch, das der von juristischer Seite übernommene Versuch, den Glätbigern eine Nachtypothek zu verschaffen, auf den Widerstand ötsterreichicher Glätbiger atosse.

h. Merabsetzung der elektrischen Lichtyperischen Da die Lichtyreis der einen deutschen Stadt wehr leicht auch für unsere anderen Städte masgeband werden, ab Gärfte die Mithelium von allgemeinen Interesse sein, dass, wie wir bören, die städtische Centrale in Frankfurt a. M. sehr bald den Satz für ihr elektrisches Licht von 70 auf 60 PL, per Kille Watt-Stunde herabsetzen wird. Man kann auch beute schon esgen, dass für nichtset Jahr vahresleinlich nur 60 PL berechnet werden. Bekanntlich war der arsprüngliche Preis 30 PL, per Kille-Watt-Stunde, netabene für die Lichtlisferung, während die Krafilbertragung, welche je zuneist über Tag stattlindet, notifische weit biliger sein kann. Uchtigens wird die Elektricitäts-Gesellschaft Lahmeyer in Beckenheim infolgedessen ebenfalls her Preise redazien und awar bereits ab. 1. April, zodass diese Gesellschaft idermit der Stadt sogar noch zuvorkommt.

"Industriat", Versicherungs-Aktiengesellschaft gegen Verluste durch Arbeitssinstellungen. In einer Versammlung Industrieller in Lübe ek wurde die Mithellung gemacht, dass es gelungen sei, eine versicherungssednisch unanfechbare Grundlage für diesen neuen Zweig des Versicherungsversenn zu finden, die von ersten Fachmanners Deutschlands einer Oberprüfung untervogen und als nutrellend anschannt seh. Dies wurde mit umse grösserer Befriedigung aufgenommen, als bisher Zweiße laut geworden waren, ob die zur Verfügung steinenden statistischen Daten über Streilts für eine einzwändsrie Kontalitätischereihnung sich als ausreichend erweinen würden. Die Versammlung bezönen zu Befriedigung anfer Grilichen Kommison zwechs Forderung der Ziele der "Industria".

h. Bas grüsste Patent. Der Tod von Henry Bezonner in Eegland erinnert daran, dass dieser Erfünder das grösste Patent zu verwerften hatt, und ver Allem zuch das Bedürfniss nich Bernant zu verwerften hatt, und sicher bekannt g

7 pCt. (gegen 6'); pCt im Verjahre).

Beutscher Eantkbenmien-Verein. Zu den vielen Vereinigungen, die in geschlessenen Reiben ihre idealen und matoriellen Berufanteresen vertreten und achtizen, hat sich seit vier Jahren auch der Deutsche Bankbeamten-Verein gesellt. Sein; Hauptsitz ist in Berlin, und in einer Zahl bedeutender Handelsstädte sind Zweigvereine gebildet. Die Mitglieder, die deutsche Reichsangeberige und in Banken beschäftigt sein müssen, verhellen sich über gann Deutschland und auch über das Ausland. Die Bankbeanten nehmen unter ihren kaufmitnischen Kollegen dies gewisse Sonderstellung ein, die durch das Handelnobjekt bedingt wird. Dieser Eigenart ist auch die Stellen-

der Mitgliederzahl zeigt, dass die Erkenstaliss der Kulzflichter des Vereins in den betheiligten Kreisen alch Bahn gebrochen hat Lieferzung von Nichtelmilinzen für Erzstliten. Wie bereits telegraphisch gemeldet, schreibt die Finanz-Agenter des brasilianischen Staatschatzes in Loudon eine Submission Erdie Lieferzung von 50 Millionen Kiekelmilinzen zu 200 Reis und 100 Millionen zu 100 Reis aus, der folgende Bedingungen zu Grunde liegen: Die Metallmischungen auf 25 pCt. Richtel und 175 pCt. Rupfer zu enthalten, Abweichungen diefen nicht über 1 pCt. hinausgeben; frumde Metalle und Unreinheiten diefer 1/2 pCt. nicht überschen; frumde Metalle und Unreinheiten diefer 1/2 pCt. hich überschen; frumde Metalle und Unreinheiten diefer 1/2 pCt. hieht überschen; frumde Metalle und Unreinheiten diefer 1/2 pCt. hieht überschen; frumde Metalle und Unreinheiten diefer 1/2 pCt. hieht überschen; frumde Metalle und Unreinheiten diefer 1/2 pCt. hieht überschen 1/2 pCt. hieht überschen 1/2 wie 1/2 pCt. hieht überschen; frumde Metalle und Unreinheiten diefer 1/2 pCt. hieht überschen 1/2 wie 1/2 pCt. hieht überschen 1/2 wie 1/2 pCt. hieht überschen 1/2 wie 1/2 pCt. hieht überschen; die 1/2 pCt. hieht überschen 1/2 wie 1/2 pCt. hieht überschen; die 1/2 pCt. hieht überschen 1/2

der Gesammtüberschuss der Aktiva über die Passiva 92,053,226 å beirog.

Frachtmarkt zu Maina vom 18. Märs 1898. De hentige Markt verlief wiederum recht fest und war namesbilch inländisches Korn recht begehrt und höher berahlt. Zu netten ist: 100 Kilo Weizen (Nassaubscher und Pfälzer) 21 Mk. 25 Pf. bis 21 Mk. 75 Pf., 100 Kilo Korn 15 Mk. 60 Pf. bis 15 Mk. 75 Pf., 100 Kilo Gerth 18 Mk. 60 Pf. bis 19 Mk. 60 Pf., Prima amerikanische Red - Winter- Weizen 21 Mk. 25 Pf. bis 22 Mk. — Pf. Ustergeordusets amerikanische Sorten — Mk. — Pf. bis — Mk. — Pf. La-plaia-Weizen 21 Mk. 25 Pf. bis 2 Mk. — Pf. Ustergeordusets amerikanische Sorten — Mk. — Pf. bis — Mk. — Pf. bis 15 Mk. 75 Pf., Rassischer Roggen 15 Mk. 50 Pf. bis 15 Mk. 50 Pf., Hafer, inländischer neuer, 14 Mk. — Pf. bis 15 Mk. 97 Pf., Bi

Coursbericht des "Wiesbadener Tagblatt" vom 18. März 1898.

liebte

	Reichsbank-Disconto 3 %. (Nach dem Frankfurter Genentischen Borsen-Goursbiatt.)														
	Sinaispapiere.	- 31	41/2	Ung, Eis,-Al, Gld, fl.	101.80	4	D. Eff. a. WohsBk.	126.25	4	Gelsenk, Gussat.	172,20	5	Sardin. Secund. Le.	89,80	4 Pr.CentrBCr 100.60
	Sinaispapiere.	103.90	400	* * * Silb. *	85.55	781	Mein. Hypoth,-Bk.	136,10	2	Gasindustr. Siem.	222,20	8	Sudit. (Mérid.) Fr.	62,70	81/2 - 98.85
翻	Disch. Reicha-A	103.70	4.1	» StRte.Kron.»	100.05	5	Banque Ottomane	108.90	73	Grazer Trambahn	174,80	3	500c ·	62.70 94.20	81/s CommOblig
100		96.95	42/2		101,30	Zf.	Eisenbahn-Activ	ou.	8	Int.Bu.EB.St-A.	195,80	5.	Toscan. Central . Westsic. v. 1879 .	102	4 HypB.
1 - 2	Pr. coms. StAnl >	103,70	4	» Grundenth, fl.	83.30	4	Hess. LudwBahn	100	6	Kölner Strassenb.	254,50	排源	* v. 1880 *	97.60	Ser. 8-12 . 100,20
- 25		103,70	*5.1	Argent. v. 1887 Pes	78.60	± .		245.	4	* Verl. u. Druck.	103,50	31/2	Jura, Bern, Luz. >	103.60	4 HypB.
18.	BERTHAM THE TEN	97.80	*43	* v.88 innere *	68.	100		172,50	4	Mehl- u. Brodf. Ha.	103,	31/1	Gotthardbahn >	101.20	Ser. 15-18 > 101,10
	Bad, StObl.	102.05	*45	v.88 äusa.	69.60 83.50	41/2	Marienb,-Mlawka Pfelz, Maxbahn	154.	5	Nied, Leder f. Spier	237.	3	Gr.Russ.E-B,-Gs. >	93.	4 Rhein. HypBk 101.80
39	» v. 1886 »	103.10	2/2	Chilen. GldAnl. &	110.	1		141.70	4.13	Nordd. Lloyd	200	4	Russ. Slidwest Rbl.	400.00	31/2 - 98.40
200	▶ v.1892 ×	102.50	N3/a	Cain, Charts-Ant. 2	103.40	1000	Werrabahn	_		RöhrenkF. Dürr	194.	4.	Ryllenn-Koal. M	102.60	4. Shd.BCd.Mach. 100.10
1,00	Dayor	95.60	5.	2	101.25	6, .	Ver. Arad. Can. 5.W.	106.	D	Spinn, Hättenhm.	91.50	1	Warsch,-Wien. * Wladikawkas Rbl.	103.50	8 99,10 4. Ital Alig. Imm. Lo —
and the	Hamb. StRie.	106,90	7	Un.EgyptA.eptl. >		5	Böhm. Nord »	202	200	Strassb. Dr. u. Verl. Türk, TabAction	107,20	E I	Anatolische M	96,30	4 T. 1887
87.	· Obl.		31/1	Priv. EgyptAn. >	104,80	5, .	» West »	1350		Veloce it. Dpfsch.		4	Port. EB. v.86u.89	60.20	4 Nationalbk 96.80
9 199	Hessische Obl.	101.95	6	Mexik, StAnl	97.50	5	Buschtherad, B. »	58,50	4.0	Ver. BrlFft. Gum.	133.50	5.	Niedl, Transv. Obl.	-	4 Onst. BCrdB
100	Sachairche Ric	95.70	6, .	> > 2010r >	97.85	4	Czakath-Agram * PrAct. *	220.	4.	D. Oelfabriken	105.90	5	Oéste de Minas stfr.	68.80	41/1 Buss, BodCrd. Rl. 102.50
器	Wettb. Obl. 75-80 .	102.15	6	Mex.EOb.Tehnt.	98,45	4	Dux-Bodenb. ult.	200.	5.	. Schulist, Fulda	140,50	7.0	Am. ElsenbBot	ndu.	4 Schwed.R-HB. 105 90
120	81-83	102.10	D	* * 408r *	94.95	5	Graz-Köflach	1	45.	Verlag Richter Wessel, Prz. u. Stg.	404	*1	Atlant, & Pac, 1937	54.70	31/1 99.25
	v.1891	103.25	2	* cons inn ult.	24.40	4	Lemberg-Caern.	100	4	Wessel, Prz. u. Stg.	101.	罗瓣	Brunsw. & W. 1938	-	5 Serb.StBCA.Fr
9 TEK	88-89	103.	CHARLE			5	OestUng. StB	294.	2	Westd. Jute-Spinn.	249 95	4/2	Calif.Pac. I.M. 1912	102.60	Anichemploose.
1	The second second	95,90		stadt. Obligation		5	» LocalB.	10000	1	Zellstofffb, Waldh. Zellstoff Dresden	127,50	5	Calif. u. Oreg. I. M.	104.45	Mr. Versinal. in Precenten.
	Schwed. Obl. 80 »	101.50	01/2	Frankf. M. Lit. R	101.10	0	» Südbahn »	69.75	An E			6	Central Pac, 1819	101.	A Rever a 100 169.50
	» » 86 »	100,60	315	N&Q.	101.	0	Nordwest *	203.50	Zf.	Bergwerles-Act	Loon.	0	do. (Jonq Vall) 1900	100.50	4. Bayer. > 100 162.50 5. Den.Regul. 5.5.100 112.50 3'/s Goth.Pid.f. Th.100 -
12	The state of	98,50	81/4	T. v. 91 .	101.	D	Prag-Dux. PrA. =	12 11 11	4.	Bochum Gusastahl.	203.	200	Chic.Burl.Nbr.1927 Milw-St.Paul 1910	116.50	81/1 Goth.Pid. L. Th.100 -
20	Schweiz Eidg, 89 Fr.	87.80	Bs/2	Darmstadt »	101.20	4	PrDux. StA.	200	2	Concordia, BgbG.		B	* * * * 1931	112.85	3/1 > 11. > 100 112.00
	Griech, GA. v.90 &	81,80	3	Karlaruhe 1886 »	94.10	40	Ranb-Oedenb. >	W/E- (1	2 .	Courl BergwAG. Dort, U. Pr.A.Lt.A.	ANTE I	4	1980	102.80	3 Holl. Comm. fl. 100 -
	v.87	43.80	31/2	Mainz 86 u. 88 *	101.50	41/2	ReichenbPard. >	-	4	Gelsenkirch, ult.	177.	5	Chic.Rock.Isl. 1934	104.05	8'/s Köln-Mind. Th.100 138.
	Holland, Obl.	97.50	31/1	Wiesbaden	100.20	4	Gotthard-Bahn ult.	148.40		Harpener Berghau		7.	Deny & Rio Gr. 1900	106,70	3. Madrider Fr. 100 43.50
	Ital. Rente opt. Lire		8,4	• 1887 •	(A)	4	Jura - Simpl. PrA.		4.	Hibern BergwO.	190 25		Georgia Centr. 1937	89.50	4. Mein.Pr-Pi.Th.100 135.50
11:0	a ult. a	93,30	4	•	- 00.00	4	» StA. gar.	COMP.	4	Hugo b. Buer i. W.	1	5	Georgin Centr. 1937	92.	4. Oent.v.1854 5,fl.250 — 5. > 1860 > 500 125.75
1 50	> 10000r +	93.40	41/2	Bukarest	98.80	4	Schweiz, Central	187.10	4	Kaliw. Ascherslob.	145,70	45	Illinois Centr. 1958	119,10	3 Oldenburger Th.40 131.80
	kleine .	98.40	0	Lissabon 2000r »	66.	4	 Nordost 	101 90	5	* Westerogeln	191,10 28,50	6	Louisv. & Nah. 1921	64.	3. Oldenburger Th.40 131.30 2% Stuhlw-RGr 100 92.20
	A 11 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10	58,90	12	Lisaabon 2000r *	00.	4.	Verein. Schweizb.	76.30	Ma	Lothr. Eisenwerke	66.50	o	Mobil. u. Ohio I. M.	1200	*3 Tark.Fr400(1.C.76) 86.05
1.5	Ocat. Gold-Rte. fl.	103.90	1	Neapel St. gar. Le.	88.30	4	Ital. Mittelmeer	95,50	b	* PrA. Lit. A. Massen, BgbGes.	126,50	6	NorthPac.I.M. 1921	115.	Unversinalione per Stack.
20	* StE,-O,(Elis.)* * Silb,-Rte, Juli *	86.90	4	Rom Ser. H-VIII »	95.	4	· Meridionales	135.80	5.	Oest. Alpine Mont.	129.50	4	do. Prior.L. 1997	93.25	- Ansbach-Gunz.fl.7 38.80
100	April >		3%	Zürich 1889 Fr.	100.50	14.	Westsicilianer	54.20	4	Riebeck, Montan	205,50	3	do. Gen * 2047	59.90	- Augsburger >7 22.95
- 30	PapRie.Febr.	- Contract	*5.	Pr. Buenos-Air. 16	46,50	200	Luxemb, PrHenri		5	Ver.Kön, & Laurah.	183,70	5	OregCal.LM.1927	74.70	- Braunschw. Th. 20 109.90
1,3	Mai »	86.65	6	Stadt BuenAir.Pes.	35,30	Zf.	Industrie-Actie	m.	75	Prior Obligati	ion.	4.	Oreg.Rw-Nav. 1946	92.60	- FinlandischeTh.10
. 4	Puring, StAnl. M.	00.00	2//2	1 1 1 E	79.	4	Anglo-CtGuano	400.	5.	Albrecht Gold .46	-	6.	Missouri Cons. 1920 South PcCal. 1905/6	106.60	- Freiburger Fr. 15 26,25 - Genua Le. 150 -
118	Buss Schuld &		Z£.	Bank-Action.	1160.	5.	Bad. Anil u. Sodaf. • Zuckerf. Wagh.	50.	4.	. Silber fl.	85.40	5	Wst.N-Y-Ph. 1937	107,90	- Mailänder Fr. 45
1	Rum amort, Rte. Fr.			Dische Reichsbank Frankfurter Bank	200.20		BierbrGes. Frkf.	149.	4	Böhm Nord Gld. M. West Slb. fl.	00	8	· · Gen.M.&C.	50.45	- 10 13,25
10	> > kl. >	100.90		Amsterdamer Bank			» » PrA.	160.	1	west Sib. ii.	86.	PERSONAL PROPERTY.			- Meininger fl. 7 22.05 - Neuchâtelor Fr. 10 -
4	v. 1890 »	94,60	4.	Badische Bank	120.	4.	Brauerei Binding	231:		Elisabeth stpfi. >	99,40	dela	Bayr. Vrb Mach. &	100.05	- Neuchâtelor Fr. 10
	. > innere >	91.80		Berl. Handelsg. ult.	170.50	14.	» Duisburg	123.		» stir. »	103.15	31/2	Dayr. vrb mach. 34	99.05	- Cesterr. v. 64 fl. 100 333,90
100	» » lines. »	94,80		Darmat Bank .	266.60	13.	* z. Eiche (Kiel)	179.90	4.	Frana-Josef Slb. fl.	-	4	Nürnb Pfdbr	100.10	- * Credit * 58 * 100 345. - Pappenheimer fl. 7 22.30
163	Pur Ca 1990 Phi	98,65		Doutsche Bank »	118 50		* z. Essighaus	129.50	4.	Gal.CLdw. 1890 >	85,20	31/2		99.10	- Schwedische Th.10 -
100	Rum. Cs. v. 1890 Rbl.	104.40		D. GenossBank »	120.	14	* Kalk (v. Bardh.) * Kempff	157.	4	Oest.Lucalb. Gld. #	111.00	4	В. Нури. WВ.	100.40	- Ung. Stnate 5. fl. 100 280.50
4	. Inn. A. v.87 »	-	14	Discont,-Comm. »	205.40	4	Mainzer Act.	238.	5	Nordwest *	94.80	31/2		99.20	- Venetianer Le. 80 22.90
1	stR.v.1894 »	68.30	4.	Dreadney Bank B	165.40	4.	» Park Zweibr.	125.	5.	Lit. A, Silb. fl.	94.60	9,11	D. GrundsehB. »	99,20	Wechsel, karze Sicht.
TIN	Serb. amor. GR. 2	61.80	4.	Frankf. HypBk. » HypCrVer. Mitteld. Creditb.	183,80	4.	* Stern, Oberrad	260.	5.	Sud.Lomb.Gd.	107.80	2.	Frkf.Hypb.b.1886s * v.1886 90 *	102.50	Amsterdam 169.40
113	Tabak-Rente	1	4	» HypCrVer.	180.	13.	storch, Speyer	108.50	4	2 × × × × 16	101.20	gi/	Fict.Hyp. S. XIL >	99.	Antwormen, Brüssel 80.82
1 10	StEObl.A Fr.		12.	Mitteld. Creditb.	191.	1	rer. Grüff & Sgr.	102.20	13.	Fr		31	XV	100.	Italien 70,00
100	Spanier ept Ps.	E	12.	NatBk, f, Dischl, Nürnb, Vereinsbk,	215.	4.	> Werger Branhaus Nürnberg		18.		100	4.	Ldw.Crdbk.Fkf.	101.95	London 20,45
100	Spanier ept Ps.	55.50	14	Pfalzische Bank	145.80	1		173.40	5	. Ung. Stab. O. fl.	116.20	4.	HypBk.i.Hb.	98.10	Paris 80,97 Schweiser Bankplätze
3.	a kl. »	55.80		Pr. BodCredBk.	142	5.		278,	4.		104.25	E M 2		98.20	Schweiser Bankplätze . 170.05
1 30	Tark, Egypt, Tr. &	-	4.	Rhein. Creditbank	140,80	4.	. Goldenbg.	18%	3.	1-8 Em. Fr	95.85	BIRD IN	Material War W	99.75	SA SOUR A A A A A A A A A A A A A A A A A A A
13	Zoll-U. cpt. >	98.20	4.	. NypBank	169,90	14.	weiler & Co.	1.7	0.	v. 1885	1	3/2	Meining.Hyp-B HB. unk. 1900	100.80	Gold u. Papiergeld.
1	. > > £20 >	-	14.	Schaaffhaus, BV.	150,50		* Albert	119.	2	BrgN.	94.85	87	11D. unk. 1500	99.80	
13	ult. »	To de	4.	. Süddeutsche Bank	108,05		Dofkarnb. u. Hefef.		5	PragDux. Gold .#	110.80	8	Mttld.Bode.Greiz	99.70	Thorners we come a
No.	Fund. v. 88 .4			Südd, BodCrBk.	168,	10.		250.	3.		87.70	3	Nass.Ldb.div.Lit.s	100.20	Dukaten
10	priv.v.1890 &	92.60	15.	Wilrit, Vereinabk.	789,75	4	D. Verlagenneialt Allgem. ElektG.	279.80	1 3.	. Raab-Oadb	84.	131/2	. Lit. M .	100.90	Russ. Banknoten 216.50
1	conv. Lit. B.	10.	5	OesterrUng. Bank Oesterr. Lünderbk.	187.50	6.	Int. Elektr. O. Wien		4.	, Rudolf Silber fi.	85.15	31/2	N.	102.	Amerik. 2 4.19
12	C.	25.80	5 5	. » Creditanst.	308,37	40	Elect. A. Schuckert	270.	14.	. Had. (Salaketh.) M		3	» » 0 »	97.50	Französ. 3 50,90
1	D.		5.	. Ungar, Credithk,	824,55	5 5.	Farbwerke Höchst	487,00	D.	. Ung. Galizische fl.		1 2	Pfals, HypB. v.S6	100.10	Oceterr. > 170.05
	. Usg. GldRt.cpt. fl		0 5.	. Eak. u. WB.	128.00	15.	Filzfabrik Fulda	178.	10.	Ital, gar. EB. Fr.	58.90		Pomm.HAB.	100.50	* bedeutet ohne Zinson.
1 3	ult. »		10.	Unionble, in Wien	000	15	Frankf. Baubank	112.50	14	Mittolmeer >	98.80		Pommer. AB.	-	ComptNot. Dehschn. Cours.
17	. * * fl.500 ×			Wiener BkVerein	280,50	15	- Hotel - Trambahn	266.	18	Livorneser	62.85		Pr. BdCr.AB. >	90 30	Ultimo-Notir. erster Cours
1 3	. s fl.100 ×	1100,38	7. 4.	. Allg. Els. Bkges.	1 5000	1.00	-1 - Trampana	1 2000	1.000		and the same of the	CONTRACT OF THE PARTY.	A PROPERTY OF THE RESIDENCE OF THE	THE REAL PROPERTY.	

In der Evangelischen Bergkirche ning, den 20. März, Abends 1/8 Uhr: Recitatorische Darstellung dramatischer Bilder

Aus der Reformations-Geschichte

Friedrich Hemp,
Recitator geistlicher Dichtungen.
Anfang 7½ Uhr. Kirchenöffnung 7 Uhr.
Eintritt an der Kirche: Schiff (reserv.) Mk. 120, 2. Pl. und
Dapore 60 Pf., Schiller 20 Pf.
Kartun im Vorrerkauf bei Herra Küster Heitenmer. an
Herrakirche und in den Buchhandlungen von Herren Feller
Gecks und Herra Büsner. Beide in der Langgame.

Caffafdranke, bas Befie biefer Branche von Mit. 150 an abzugeben Biebrich, Wiesbadenerftrage 47.

Damen u. Herren,

Albe gefommen find, das Rabfahren zu erlernen, bietet fich jeht in belte Gelegenheit bogn in meinem großen überdachten Belodtontt on der Maingerftraße. Zelephon 560.

Gbenfo bietet mein Belodrottt Gelegenheit allen absahrerinnen und Rabsahrern, welche die angenehme Bewegung Rabsahrens gewöhnt find, biefelde auch bei der herrschenden achten Witterung aussichten zu können.

Mugo Grün, Kirchgaffe 19. Zelephon 501.



Wer Husten hat,

Musche's Malz-Zwiebel-Bonbons,

Ind beliebt sind.

Zu haben bei Meinr. Mnelpp, Goldgasso 9, A. Cratt,
Langgasso, F. A. Biemsthach, Rheinste, Chr. Tauber,
Kirchgasso b, E. Moels, Hismarchrise, Drogreis, rothen Kreuz

**Sauto Weltt,
gute, alle Serien, su haben bei C. Vorpahl. Bebergalle 54.

C. Vorpahl. Bebergalle 54.

Blumenftander, pficht geichagt, em 3022 J. Hohlwein, Deleunftr. 23.

Bur geft. Beachtung.

Bon beute ab befindet fich eine Glaichen-Rieberlage meiner gangbarften Beife und Rothweim-Corten bei herrn

bei weldem auch Beleilungen für bireten Beging — ab bier — ertheilt und jede gewünsighte Anstunft einsgeholt werben fann.

Beinbergbef. Pauli, Dber-Ingelheim a/Rh. Softieferant Er. Agl. Dobeit bes Grobbergogs ben Deffen.

Saattartoffeln!

Frührofa, Grühgelbe, in prima Baare eingetroffen, sowie Magnum bonum, gelbe englische u. Mänischen in jedent Lunium voratig bei Gito Enkelbach. Karloffelhanblung, Schwalbacherft. 71.

Waaren und Uhren

Fritz Lehmann, Goldarbeiter, Langgasse 3, 1 Stiege. Grosses Lager. Kein Laden.

Teleph. 385. Weinbau u. Weinhandel. Teleph. 385. Bureaux, Probirstube u. Detail-Verkauf Marktplatz (Belaspeestr. 9), Wiesbaden. Schenswerthe Kellereien: Bergschlösschen, Aarstrasse 20 (nahe der elektrischen Bahn). 11154
Die Besichtigung der Kellereien wird stots gerne gestattet.

Eigenes Wachsthum

weisser Rheinweine von Mk. 0.75 an. rother Rheinweine , , 1.10 ,

Rheingauer Weine bis zu den feinsten Gewächsen.

Moselweine von Mk. 0.80 an.

Rordeauxweine

1890.	Milon Pauillac,	4-jahr. Flas	chen-	
1890, 1887, 1890, 1887,	Château Poujeaux, do. Calon Sógur, St. Pièrre, Château Smith Haut Lafite, Pontet Canet, Château Prieuró Cantenac, 1	4 4 6 4 6 4 6	lager	Mk. 1.60 • 2.25 • 2.75 • 3.50 • 3.50 • 4.70
1890. 1887.	Hennessy Cognae Mk	6		

Sehr alter Sherry und Portwein je Mk. 3.50.

1888. Echter Hegyaliner Tokayer, 8 Buttig (½ Liter) Mk. 8.20.

Fraux. Champagner: Augé & Co., Avize Epernay (zur Vermeidung des hohen Zolles in Luxemburg behandelt und auf Flaschen gefüllt), von Mk. 3.75 bie Mk. 5.50 per Flasche.

Man verlange ausführliche Preisliste.

Feinste Holfteiner Meiereibntter por indet in Bolififchen von netto 9 Bfund für Mt. 11.— franco Jordan b. Cterup.

Bitte beachten Sie.

Seit 23-jährigem Geschäftsbestehen erfter und leiter Ausverkauf wegen Aufgabe meines Labengeschäfts zu Auctionspreisen unter Ginkauf gegen Baar.

Deutsche Dobel mit 15 % Sconto.

Tenglisse " 10 % 15 % Sconto. Ergabisse " 10 % 15 % Sconto. Expus-Möbel, dausstaltungs-Möbel, 2 Salons 2 Schlafzimmer, 6 Küffets, 2 Salon-Garntiuren, in seinster u. bester beutscher Arbeit, Klümeaux u. Rissen zu jedem annehmbaren Preise. 3219

Friedrich Rohr, Tapegirermeifter u. Möbel-Magazin, Zannusftrafje 24.

Seidel & Naumann's

Germania - Fahrräder

sind die besten.

Grosse Ausstellung Wilhelmstrasse 4. Gen.-Vertreter: Carl Stoll. 8372

Weinstöcke,

ftart und gut bewurzelt, beste Tafelforten, sowie Obft-fpaliere, Byramiden und Corbon, Johannis-und Stachelbeerstrancher hat abzugeben 3030

Joh. Scheben, Obstgartuerei, Obere Frantfurterftrafe.

100000 Harmonikas



für nur 5 Mark!

neuniarent den Erlater Helure, Suhre, Neuenrado i. W. Hadpælslig üllefier und größter Harmonikaversand in Bewurede. I., C. Godinsson, Serblings Generet-Instruments in Kannen billigen Versten, wordker Verseilige zu Plensten.

Berliner Bankcommandite Lackner & Cie..

Wiesbaden - Grosse Burgstrasse 1, Bankgeschäft.

Effecten - Sorten - Coupons etc.

Dr. Fischenich. Specialarzt für Ohren-, Nasen- u. Halsleiden.

ist zurückgekehrt. Wiesbaden. Taunusstrasse 20.

Patente H. & W. Pataky, nerlin xw., Louisenstrass (F.a. 150/11) F98 Frankfurt a. M., Kaiserstrasse I.

Bettunterlagestoffe

Drogerie Chr. Tauber,

F 47

Oster's

Adolf Oster, Moers. 27

Empfehle mein Mobellager

gebrauchten u. neuen Dobeln.

J. Fuhr, Goldgaffe 12.

Knallbonbons mit Mützen und scherzhaften Ueberraschungen.

C. Schellenberg,

Badhaus zum Kranz,

Langgasse 50, Eche Branzplatz Thermal-Bäder à 60 Pf.,

Möblirte Zimmer I. Etage.

Schnittbohnen

Erbien (grun und naturell) 2-Bfund-Dofe bon 50 Bf. an in reeller Gullung. Brauz Blaule, Babuhofftrage 12.

Gigarren: Bates et. 3 pf., 100 et. 2.60, etcoma et. 5 pf., 100 et. 4.50, etcoma et. 5 pf., 100 et. 4.50, etcama et. 6 pf., 100 et. 4.50, etcama et. 6 pf., 100 et. 4.50, etcama et. 6 pf., 100 et. 5.50, ettighe depagognelle für Birthe u. Biedervent. Adolf Haybach, Bellrifftraße 22. 2107

Analytischer Befund

Eucályptus - Mundwassers

Dr. M. Albersheim,

Fabrik feiner Parfümerien, Lager amerikan., dentscher, englischer und französ. Spezialitäten, sowie sämmtlicher Toilette-Artikel,

Wiesbaden

(Park-Hotel), Wilhelmstrasse 30. Frankfurt a. M., Kaiserstrasse 1.

Franklurt a. M., Kalserstrasse 1.

Die chomische Untersuchung orgab, dass das Encalyptus-Mundwasser v. Dr. M. Albershelm frei ist von sauren und ätzenden Stoffen, welche dem Schmelz der Zähne echädlich sein könsten. Die beterbeitogische Prüfung brachte den Beweis für die antisseptische (pilatödiende) Wirkung dieses Mundwassers, auch in der für den Gebrauch vorgeschriebenen Verdünung. Diese Befunde, vereinigt mit dem angerehmen Geruch und dem kräftigen erfrischenden Spetchenhäute des Mundes und der Rachenhöhle") und nach dem Genusse leicht zersetzlicher oder stark riechender Spetsen, sowie anch stürkeren Rauehen in Folge seiner anchgemiässen Zusammensetzung zeine gate Wirkung nicht verfehen wird.
Chemisch-techn, und hygienisches Institut.

Chemisch-techn. und hygienisches Institut. Dr. Popp und Dr. Becker. Vereidigte Gerichts- und Handels-Chemiker.

Fl. 0,75, 1.50, 3 Mk., 1/2 Ltr. 6 Mk., 1/1 Ltr. 10 Mk.

*) Also auch, als Erwiderung auf viele Nach-fragen, ganz vorzüglichet geeignet zu Nasen-bädern. 3625

Reichshallen-Theater

Stiftstrasse 16. Direction Chr. Hebis
Acitestes Specialitäten-Theater am Platz.

Tigl. Vorstellung von Künstlern nur 1. Ra Anfang Abends 8 Uhr.

Heinrich Heine's

Neber mein Bett erhebt fich ein Baum, Dein fingt die junge Rachtigall, Sie fingt von lanter Liebe, 3ch bor's fogar im Traum."

ift das Leitmoft in dem großen bhantallischendloc von Franz Anpla, welches nur für furgi. Wilhelmstrasse Es ausgesicht ist. Ein geheim boller Zahrber ruht auf diese Anhylung, destu poelle Finderung im entsiehen vernag. In dat das Coloffals-Gemälde "Meineriele Keine" lete Traum", große Auflichen erregt und ist fagiligt Zaulenden beind vorden.

Tungerem sind die Coloffal-Gemälde "Auflichen Treiten Meine", geheim die Finderung große Auflichen erregt und ist fagiligt Zaulenden beind i worden.

Tungerem find die Coloffal-Gemälde "Deiffal auf Korff", "Lad sieden modern "Prinze Julie", "Lad sieden modern "Prinze Julie", "Lad Sudina" ist aufgestellt.

Bon Morgens 10 bis Abends 9 Hbr. Entree 20

Ca. 1000 Paar Damen- u. Herren-Bugft. 3 1 Lirbeitefdube 4 Mt., Derren-Balbfdube 2,70 Mt. Reparaturen: Berren Suguiefel Coblen und . Fled 2,80 Damen-Bugftiefel-Coblen und . Fled 1,80 Mt. fofort und gut.

P. Schneider,

Billige und gute Möbel



Prima Filz-Hüte,

Schwarz und alle Mode-Farben pro Stück NI. 3.—

Hermanns & Froitzheim, Webergasse 12 u. 14.

1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

Mo. 131. Morgen-Ausgabe.

Samftag, den 19. Mary.

46. Jahrgang. 1898.

(Radbrud berboten.)

Mi.

Stoman bon Gerfrub Granke-Schlevelbelu.

Stoman von Hertend Franke-Schlevelbein.

Sie läßt die großen Lingen nicht von seinem Gesicht.
Wie er um sie jorgt, der Mann, der niemals frant gemesen — der große Mann mit dem gerten, seinen Sergen!
Sie stommelt guweilen ein leises "Danke" und plötzlich
nimmt sie seine Hand und drückt ihre Lippen darants.
"Ji Dir besser, deragt"
"Bas Du mir für einen Dnerstrich macht, kleines
Franchen," sagt er glücklich über ihre Jutranlichseit. "Ich am eigentlich, mir meinen Albssied von Dir zu holen.
Much ant vierzehn Tage fort. . allerlei Geschäftliches —
and die Thierschu Tage fort. . allerlei Geschäftliches —
and die Thierschu fich lebhaft auf. Gott sei Dank! Zeit zu
werfen.

öberlegen, zum Entschüßt Nun wird sie das Rechte tressen. Alber so kann ich Dich nicht allein lassen, mein Lied. "Aber sie ihn weiter sagen. Und er läßt die Angen sogenaoll fiber ihr Gesicht gehin, das seht zu glüben beginnt. Sie lachelt ihn tapfer an. "O — meinetwogen," sagt se keife, "Launst Du ruhig ceisen. Das geht vorüber — if schon kaft vorüber." Und wirtlich, ihre Angen glänzen Un an. Das mibe Gesicht beledt ein frischer Jug. Er öberlegt, bedenkt ... "Gern schöb" ich die Reise freillich nicht aus," sagt er zhgernd. "Will mir ben Breis für meine Napvenschlen elder holen — ist mir ben Breis für meine Napvenschlen elder holen — ist mir be Gried wie sicher — und von Randsamp soll eine neue Sorie Merinos da fein, das Unerstreite an Wolle ..."

Maudamp foll eine neite Sorie Mermos ba jein, vas ihntelbetefte an Wolle . ."
"Naitrlich, Du barfft nicht fortbleiben," sagt fie fest, allab mir wird die Stille einmal gut ihnn."
Endlich war er überzeugt, daß ihr ein Gefallen geschähe mit feiner Reise. Mit herzlichen Worten verabschiedete et fich: "Auf Wiedersch"ul Das tiang ihr noch lange in den Ohren.

Und nun rang sie um Araft zum Enischiuß. Sie hielt ich aufrecht, obgleich sie saft zusammenbrach unter ber Last meter Rämpse. Unter ihren freudlosen Angen lagerten ich duntse Schatten. Ihr Läckeln nun gar — dies kleine erkälige Ziehen des Annbes — tonnte dem oberischen Obersten in helle Empdrung bringen. Sie merste ihm an, as er stad im Sillen über sie drzerte, sie vonlerweiter metrachiete umd daß irgend ein gewaltiges Donnerweiter Minzuge war. Mochte es sommen! Was bedeutete es sezei das Andere, das sie auszuleden hatte!

Wie gespel der die der von, wie selbssichtig die soffte um hretwisten, daß der gesunden, der er gefunden, die er gefunden, die vergeinden, die er gefunden, die vergeinden, die er gefunden, die vergein wieder. Dann – dann bedurfte es ihres Opfers nicht; den ein Opfer war 3., daß sie vorhatte und von Tag zu Tag schien es ihr umgelicher.

wenn sie Abends spät, nachdem Rott den Saal verlassen hatte, mit einem kleinen Hamblämpchen sich hineinwagte, Unheimlich, wie eine Nachtwandlerin huschte sie mit ihrem Flammchen in dem mächtigen Gemach umder, lange sitternde Schatten pieltern über den Boden, und vonn das Licht auf einen Theil des sertigen Gemäldes siel, so schieden die Gestalten zu leben, herauszutreten, sie zu verfolgen. Alle, alle sprachen sie one ihren hier heiten Bergangembeit, von töttlicher Schaffensluft — die leere Wand allein redete von der Bernichtung eines schonen Könnens, die ihr zur 2aft siel.

licher Schaffensluft — bie leere Wand allein redete von der Bernichung eines schönen Könnens, die ihr zur Lass fielen Wennens, die ihr zur Lass fiele.

Eines Abends endette sie unter seinen wild umherzestreiten Zeichungen eine Mappe, die sie noch nicht fannte. Sie siellte ihr Lämpchen auf den Tisch und begann zu blätern. Si schien eine Art Togebuch in Bildern zu sein, genial singeworsene Gedanten, Phantolicen, Stägen. Oft erkannte sie die Beziehungen zu ihren Roman kaum; aber sie ahnte, daß diese underständlichen Gedibe auch sie anglügen. In einem zusammnnenhängenden Grstus don Klättern, die mit Daten aus dem Juli versehen waren, spielte die Kose eine Rolle. Wie in den Bhantasieen eines Jiebertraumes sputte sie zie und dort. Sie in den Bhantasieen eines Jiebertraumes sputte sie zier und dort. Siennal sentie sich von der Ernatunt von Entsehen der den kannte sien einen eingemaßehe, Sin anderes Blatz zeiter einen Menschen der die anderen Bestehen der den Kose, sehannt von Entsehen den Entry der Augen sieht, ohne die Kraft ihm auszuweichen. Ein anderes Blatz zeiter einen Menschen werden der Siebertraumes konferen der der Angehen der Menschen lag. Ein Nosenstom in der folgesch dass den Kosenstom der Klopen der Klopen der Klopen der Klopen der Klopen sehan der Klopen der K

Erichüttert legte sie bas Blatt aus ber hand und nahm bas gweite. Her war teine hossinung mehr; est geigte ein nuentrinndares Berhängniß. Ein einfamer, berirrter, miber Mentid an wild gerfüsteter Meererklifte. hinter tim steit ansteigenbe, nadte Felswände, rande, anstgenachene Blöde wie von Damonenhand umhergestreut. Schwer, erbarmungslos der schwarze himmel, dran wie ein paar große Schwessischen Bagen. Und die Flowen ben bei Generalie Mobil fügligen die blendenden Schaumfronen der Brandung empor. Schon umspüllt das Wasseler die Füße des Mannes.

Die Arme übereinander geschlagen, starrt er mit Lumpfen Gleichmuth gerade aus. Ift es diese Jit's die nächste, die ihn mit fortreist?—

"Es muß sein!" sagt sich Melanie während der langen Sinnden einer durchwachten Racht. Gegen den Morgen ite es ihr auf einmal, als sovie sie ein Gestlire. Sie soldag die Angen auf; es beginnt eben zu dämmern. Die Drossell die Angen auf; es beginnt eben zu dämmern. Die Drossell vussen. Durch die Borbänge scheiner. "Nott," den fie. Ang. Sittert ihr durch die Kieder. "Nott," denst sie. Ang. Immer ist es heit zu den den der eine Kieder unvergleichsiese Sommer hat wieder einen köstlischen Tag gebracht.

Alls sie über den Korridden Tag gebracht.

Alls sie über den Korridden Lang gebracht. Alls sie über den gangen Berg Glasscherden hinauszuschaffen. Melanie wollte vorübergehn.

"Schad" um den schöden Spiegell" sagte da die kleine Macianni", ein frissos Kandssind, den zugezgen und ganz gutraulich "Sit ihr den Gern Rott sein großer Tollettenpiegell Kurz und klein, als wenn er gradezu kaput geschlagen wärt"
"O gnät Frau, wies da drinnen manchmal aussieht!"

piegert sturz und tiein, als wein er gradezu taput gelinlagen wärt"
"O gnä' Frau, wies da drinnen manchmal ausslechtt" sagte jeht die Elidere wichtig und geheinnisvoll. "Alls hätt' der Vösse derin gehauft. 'S Pfühl in einer Ert', 's Plümeau in der andern, als hätt' er's nur so um sich 'rumbomdardirt. Ich sieht har fo um sich 'rumbomdardirt. Ich sieht sieht mer da drinne zu eine steit grad der Badenen, wie will ich sonst nur gnat' Frau, wie wist mei und pult nicht eine Erchip werd! Erdie wert zu rum zu den kieften wie der Kapas word wie der die nich eine Kapas won der eine Agas von durcheinander geworfenen Richbungsftücken und verschoenen Möbeln. Sie gab kurz den Befehl aufzurdumen und einen neuen Spiegel hereinzuschaften. Janun ging sie in den Park. Were das Pilh des wüsten Platen siehen Kieft, iden Weistigt au seinen Plate geben Knifel, iden Weistigt au seinen Plate legte. Dieses neue Zeichen seiner Seelenverfassung ängstigte sie mehr als alles Borhergehende. Ein surchtbarer Gedante tauchte plöglich in ihr auf: wenn er hand an sied legtt.

tauchte pioglich in ihr auf: wenn er gand an fich legt! — Sie fand ben Bater im Früftücksimmer, als sie einertat, nm einen Imbig zu sich zu nehmen. Nach dem langen Untherstreisen im Bart sühlte sie sich sich was auch die beitente ihn und goß sich seinen Kasses auch lie bediente ihn und goß sich selber ein Schäschen voll. Und dann saß sie dawor, spielte mit dem kleinen Goldosffet, gerbeickte ein Biskuit zwischen dem Flingern der Linden und blickte vertoren in den sounigen, drangenden Garten sinaus. Sie townte nichts genießen. Die Vissen auch in im Munde. Die Kehle war sie wie gegeschützt. Und immer wieder der quastonle Gebander: wenn er sich ein Zeides listie! Und sie so zie sie bister die Vissen der sich einer großen Zeit siehen siehen klader siehen zeiten daufen Vollenken zeiten großen Zeitung mit seinen scharfen Ablerblicken desdachtete, wüthend an seinem weißen Schuurtbarte saute und nur müßsam aus sich siehen Konlich rich ihm die Gebuld. Er rünsperte sich, daß es wie ein kerner Donner Und.

Da suhr sie empor und freckte die seine Hand nach seiner Tasse und einer Tasse und körste, Apap 2°

(Gortichung folgt.)

Für Confirmanden

Fertige Confirmanden-Anzüge

in allen Qualitäten schon von WK. 12.— anfangend,

Confirmanden-Anzüge nach Maass

in Cheviot und Kammgarn

in modernster Façon u. elegantester Verarbeitung zu billigsten Preisen empfehlen

> Gebrüder Süss, am Kranzplatz.

Bivei gute Möbelgarnituren | Bier eiferne Baffins, 20 und 250 Mart, sowie and Betten und Rachtische find | je 2 Mit, hoch, 1,40 Mit, Durchmeffer, febr blaig gu verlaufen, erfaufen Baffmuble.

Gebrüder Baum

vormals W. Thomas.

6. Webergasse 6, Ecke Kleine Burgstrasse, zeigen den Empfang der

Neuheiten

Frühjahr und Sommer 1898

Hervorragende Auswahl in?

Damen-Costume. Einfache und elegante Blousen. Morgenröcke. — Matinées. Costüme-Röcke. Jüpons.

Hemdblousen

in Waschstoff, Wolle u. Seide.

Aeusserst billige, aber streng feste Preise.

Taablatt-Ausaabe.

In Somitagen erfolgt die Ausgabe des "Wiesbadener Cagblatt" im Derlag Langgaffe 27 mir bis 9 Uhr Dormittags.

Deute Abend Bicunigiparfaffe. Bureau

Antiquitäten, Kunftgegenständen, Waffen und Gemälden.

Rächften Dienftag, ben 22., und Mittwoch, ben 23. Marg er., Mor-gens 10 und Rachmittags 3 Uhr anfangend, verfteigere ich in meinem Auctionslotale

3. Adolphstraße 3

eine große prachtvolle Sammlung Muti= quitaten und Annftgegenftande in Borzellan (worunter englisches, frangösisches, Berliner, Meißener, Ludwigsburger, Sächsisches, Wiener, Severes, Delfter, Bayreuther, Chinef. und Japanei.), Fapence, Steingut, Glas, Marmor, Emaille, Silber, Bold, Effenbein, Miniatur, Brouze und Sol3, hervorragende Gemalde alterer und neuerer Dleifter, fehr hubiche Collection Baffen und fonftige dazu gehörigen Gegenftande, als: Schwerter, Degen, Sirfcfanger, Dolde, Biftolen, Bellebarden, Langen, Schlagkolben, Armbruft, Gewehre, Bruftschild, eif. Sandschuhe u. dgl. m., öffentlich meiftbietend gegen Baargablung.

Sämmtliche Gegenstände find einem geehrten Bublitum

Sountag, ben 20. Marz cr., Mittags von 111/2—2 Uhr.

Montag, den 21. März, von 10—12 Morgens und 3—5 Uhr Nachmittags,

aur geft. Unficht bereit geftellt. Cataloge gelangen zur Musgabe.

Will. Motz.

Auctionator u. Zagator.

Schillerplatz 1 Das im Garten. Das der Welt! Staunen erregend!

Nur noch bis Sountag, den 20., von Morgens 9 bis Abends 10 Uhr zu sehen:

das grösste, lebende Pferd der Welt.

Berjandtfäher, 50 und 100 Biter, su haben Schachstraße 25.

Man prüfe meine Waare gegen die jeder Concurrenz,

bermaun Gelegenheit zu geben, mit meinen bekannten Holinger Stahlwaaren einen Setinch mache verschiefe ich in hochfelnes Probe-Rasirmesser Mo. 384 in Ein anst von ietzt ab i hochfelnes Probe-Rasirmesser Mo. 384 in Ein anst von ietzt ab Garantie baarschapet geschifffen, fertig zum Gebrauch, sahr zeitnehenden Welt. 1.50. Dosselbe Wesser, No. 366 in Eini, aber extrafein hohl M. 2.50. Vorte wird nicht berechnet. Da ber dugerft überhaupt tein Nissen mehr zulätzt, officielt der gegen Machantine oder vorterige Casse. Nisse site office der kisson meinerfeits mehr guläßt, jo geschieht der Verjand um hundsme oder vorderige Capte. Risto für den Abnehmen andig ausgeschlossen, da alle midt convenirenden Waaren josort gegen Andisjadiung des ausgeschen Betrage gurnetnebne. D Jahre Garantie sie jedes Stüde Bernstein Bradischlosse mit es, 500 US

F 45

Man abreffiere: In die Stahlmaarenfabrik von A. Schnittert, Wald b. Solingen.

Filial-Institut für hygienische Gesichtspflege.

Gefichtefalten, Commerfproffen und fonftige Schonheitefehler werben ganglich befeitigt burch die in allen Staaten patentirten

Gefichts - Massage - Apparate. Apparate Sanunsftraße 38, Bart.

Frau A. Oesterle.

Betien 11% Mark

Für Brantlente

empfehle mein großes Lager aller Arten Bolfters u. Raften-möbel. Große Auswahl in vollständigen Betten aller Art, Spiegelichkanten, Berricons, Biffets, Pflijdggarnituren, Divans, Schreibtifden ze. Durch Erhparnif ber Labenmielhe bin ich im Stande, zu ben bentbar billigten Preifen bei nur guten Qualitäten zu liefern.

Sochachtungsvoll

Will. Egenolf, 2Bebergaffe 3, Grth. Bart.

Wegen Ueberfüllung meines Möbellagers verkaufe ich feine Polster = Garnituren, sowie Schlaf=Zimmer, Ch=Zimmer

Ph. Besier.

Zannueftrafte 33/35.

Garten- und Balfon-Möbel, Rollichutwände, Gartengeräthe, Rechen, Grabschippen, Saden, Banmideeren, Banmfagen, Raupenscheren u. f. w.

M. Frorath, Eisenwaarenholg., Telephon 241. Rirchgaffe 10.

Shwemmsteine u. Kaminrohre

ab Berlade-Station Engers liefert zu Togespreifen (Kn. 44/8) F 98 Joh. Atschert, Ballendar a. Ris.

ngeheuer

Gummi-Artikel.

Pariser Neuheiten für Herren und Dame Illustrirte Preisliste gratis und dieret. F. W. Milhler, Leipzig 41.

ie müssen sich

Anzünde- und Brennholz

Str., fowie in größ. Barthien, sowie Langbein ich angander empfieht: Herner empfehte trod. Kief. Bündeshotz (Schwar am Angaindedolz leicht nachusphalten, au bem ausjerobent Presse von Brt. 1.60 per Cir. Alles frei im Sonis getief Wilh. Linnenkohl.

Gilenbogengaffe 17 n. Abelhaibftrafe 2a. Brennholgpalterei verm. Mafdinenbetriebs.



P. E. Thueré in Utrecht (Holland),

Drogerie Apoth. Otto Siebert, Markt Speciell empfehle

No. 1 2 4 Mr. 0.05 0.75 1.— 1/4 Pfd.

Niederlagen in Wiesbaden

F. C. Monch, Hoffieferant, Fis-

atrass 16.
Th. Humpf, Webergasse 40.
Heinr. Schindling, Ellenbo
Heinr. Hoos. Metzgegasse.
E. Mochus, Tannastrasse 25.
Mollath, Maritiusplat.
A. Engel, Tannastrasse.

Weltere Niederlagen werden bekannt gegeben





P 50

Bersammlung

Spengler u. Inftallateure sauling, den 19. März 1898, Abends 1/29 Uhr,

im Reftaurant jur Seldemaner, Goleffrage 6. Dringendes Ericheinen fämmtlicher Spengler und Infallate nbedungt erwänicht. Die Lohn-Commission.

Kaufmännischer

Morgen Sonntag, den 20. März er.:

Familien-Ausflug mich Schierstein a. Rh. in den reservirten San "Zum deutschen Kniser", wozu wir unsere Ritglieder und Gäste freundlichst einladen. Der Vorstand.

Nur diejenigen Gäste haben Zutritt, welche bei der letzten Veranstaltung Einladung erhielten. Gemeinschaftliche Abfahrt mit der Rheinbahn 2 Uhr 38 Min. Sonntags-Billet; auch bei ungünstiger Witterung findet der Ausflug statt.

RECENSION REPORTED FOR THE PROPERTY OF THE PRO

Allgemeiner Deutscher Versicherungs-Verein

General-Direction STUTTGART Uhlandstr. 5. Juristische Person. Gegründet 1875. Staatsoberaufsicht.

Gesammireserven über 11 Millionen Mark.

1. Haftpflicht- und Unfall-Versicherung

r alle Berufsklassen je nach Wunsch der Versicherungs-kinner in beliebig begrenzter oder beliebig ausgedehnter

II. Kranken-Invaliditäts-Versicherung, höchstwichtige Regenzung der Unfall-Versicherung, be-nonders geeignet für Rechtsanwälte, Aerzte, Geistliche, Industrielle, Beamte etc. Die Invaliditätzrente heträgt 750-3500 Mark pro Jahr.

III. Kapital-Versicherung sowohl für den Erlebens- als für den Todesfall.

IV. Versicherung von Lehr- u. Studien-Geldern,

V. Militärdienst- u. Brautansstener-Versicherung. Am 1. October 1897 bestanden in sämmtlichen Ab-theilungen des Vereins 236,029 Versicherungen über 1,830,464 versicherte Personen.

Prospekte und Versicherungsbedingungen werden abgegeben, sowie jede gewänschte Auskunft wird ertheilt von

Subdirection Frankfurt a. M. Herm. Reiffenstein, Neue Kräme 25, Otto Süsse, General - Agent, Wiesbaden,

Direct von Aachen

eliberfibent burch feine guten Tuche, verfenbe ich gu anertannt

Serren-Auzug= und Paleiot-Stoffe
ben einfachten bis an ben hodfeinften in tadelisfer reeller
are. Muster an Dienken. 3 Mtr. ichnien Cheviot zu einem
Amps für 10 Mart. Peter Orimanns "Indverfandt",

Rosengärtchen. 5658 Deute Samhag Abend Mehelfappe

Deute Sambag früh mird Schweinefleisch ausgehauen per Bh. 70 Bf. gleichiel meldes Sildt, von Mebend ihr ab Meglefubyte, friede Sandimacher. Blitte und Leberburft per Bh. 60 Bf. Preffopf und Braiburft per Sh. 80 Bf. bei

F. Budach, Walramftrage 22.

Klostermühle.

arkt.

ien

A. & E. Velt, Beinhandlung, Abelheibfte. 1, gefteret: Arbeiheibfte. 9, felben einen bejondere garten, augenehmen, nicht aufregenden

attremen Zifchweitt (Laubenheimer), et 13 Pt. 50 Pt. einzelne H. 5 Pt. mehr. Bei größerer Badime entiprechenden Nabatt. 8023 Der beite Samtintswein ist Apothefer Mofor n.,roth-goldener"

Malaga-Tranben-Wein,

uld untersucht und von ärzitichen Anderitäten als beites utmagnmittel für Ainber, Pranten, Reconvalescenten, Lexite re empfehlen, auch fössicher Desfertwein. Brits in Origi-Pilofek MR. 200, per 1/4 Flaiche Mt. 120, Ju un nur in Apotheten; in Wiesbaden: in Dr. Lade's Elbothete.

Senie Samfing u. Countog feit ift perims Kinde Rathfielfch gu Lagespreien gu haben Steingaffe I, Side durch et fan Edwirt in Gof rechts.

Kulmbacher
Reichelbräu

Verkauf über die Strasse

^{1/2} Litter 12, 15, 20.

In In selbstgekeiterter
Apfolwein.

Reichhaltige Abandung

2 Doughaltige Abandung la Wiesbad, Küffner-Bräu. Reichhaltige Abendkarte.

Reichhaltige Abendkarte.

Reichhaltige Abendkarte.

Reichhaltige Abendkarte.

Reichhaltige Abendkarte.

Reichhaltige Abendkarte.

Verkäufe ENER

Gin alteres foweres Arbeitspferd fofort billig gu berlaufer Rab, bei Derrn Vigettus, Martifrale 8.

Auf hof Gassenbach bei Idstein

All Jo Ollifttibitig Der Gibe, bon guten fichen en. 20 tragende Rinder u. junge Ribe, bon guten hollander und ofterefilden Mildeliben obstammend, jum Bertaul. Paber.

Sch. Balmetiner Dund, 9 Mon. alt, b. 3, vi. Moright. 1 Ein weicher schoftlischer Schäferbund, M., schaes obzen Wonste alt, zu verkaufen bei Agent Mendeler, Somme slogsfrohe A.

Junge ichott. Schäferhunde, Bint, preiswerth zu bertaufen

Gin iconer fcmarger Budel (Sund) ift billig gu ber

Gin Stamm Subner (Silberlad) preiswerib zu |berf. . Nomerberg 18.

Sochfeine Kanarienvögel,

feivie große Sedtäfige feir billig zu verlaufen Langanfe &, I Siege.

Singer, sons der Anger Kanartenvögel gebe noch einig gine Singer, sons der gestellten und Rauergaffe 36.

Buel Gehrodanzüge zu verlaufen Bandochtbal L.

Delgemälde, Menritunsfrraße 8, im Roben.

Gine gebrauchte Seriebundsfige u. nieberer gebrauchte Bandraber in prima Juliand prefaultalig zu berkaufen. Sis Sant Erder, friedrichlichge 48.

Decimals II. Tafelwangen der zu vol. verleitzig.

Gin Stutflügel

bon Nand. noch felte auf erhelten, ift dillig zu verlaufen Friedrichtrafie 10, Borderdans 1. Ciage. 2031 Eine Dame wöll meg. Berkt, lives gr. Hunds. Schlaft. Sire. Doffit feiner Grundfrüng fedr prelöw. abgeb. 3. B. e. f. neue prachte. Educhy. Sine. Doffit, desal. Educhy. Sine. D. Naddageni, Colon-Garn. (Louis gaine), Zidde, Edvante, Betten, Cophas. Angul. 3to. 3 u. 5 thr. Bidb. im Laght. Berley.

Wegen Geschäfts-Anfgabe in meine Laden-Ginrichtung, gang oder getheilt, su verlaufen. Rab.

Karl Schlink,

Drei gut erhalt. Glaskasten

ifen. Wilhelm Bugel, Juvelier, Langgaffe 9.

Gin noch fehr gure, fost neues Zivelfpannev Chalfengefchier blüg abgarden.

Th. Dannen. Luffenfrahe 16.

Ein einh, platities Pferdegefchter zu verfaufen Kirchoffe 16.

Ein einte, pleitirte Pferegeschiere an verkaufen Krichardie 23.

Berfchledene Breath, neue und gebrauchte, 4 und Gittige, billin an verkaufen Schachtirahe 16.

Gut erkaltenes Federronden bill. zu verkaufen Rainz, Naheltrahe 16.

Eine falt nene Federronden bill. zu verkaufen geeignet, billig zu verkaufen, oder gegen eine leichtere zu verkauschen, freiblichef in Mosdach.

Gin auf erd. Kinderwagen bill. zu verk. Weltrighte. 8, 1. 3463
Fahrlund, Kranterwagen bill. zu verk. Beltrighte. 8, 1. 3463
Fahrlund, Kranterwagen billig verkäufig Gartenstraße 1, 68artenstraß, von 2 bis 5 libr.

Ein gut erholt. Kranten-Habeftuhlt neuester Construction preteinsirbig adzugeden Webrildig von zu verkaufigen.

Rennierunder Willische 9, 1.

Rennierunderfrührfrundt, gebr., billig zu verkaufen. Anzulehen Bermittags Stillfreche 10, 1.

Gin Jugendrad, gut erb., für 15 git. 28 balber gu verl. Weitenbftrage 10, Sih. 2 r.

Gin neues Fahrrad

Damen-Diad, febr gut erhalten, ju vertaufen Doubeinterfrage 96, Part.

Adler = Halbrenner

su verlaufen. Rab. Albrechikrofe 1, Bart, bis 11 libr Borm. Reues Pahread, einige Male gefabren, febr blitig zu verf, Dermannftrofe 4, Sib. Bart.

Buenmatif-Rad,

billig gu verlaufen Felburofe 1, 2 St.

Batent. Blafebalg, noch febr gut, ift gu ver taufen Abelbeibftrafe 49.

Ein kleiner Badeofen, fah nen, gu bertaufen Oranien, frage 15, 1.

Biegen Umging ma verfaufen: Biehrere Bilder in sonfliges Sansgeräth Tannostrofe 41, 1 Ct. Gartenuddel, gut erhalten, verfa. Gartengeräthe billig an verfaufen Himmobitrofie S. Borbert. Bart.

Chi Bergauralionsberd, igt nu, eine Fleischmüble (Suftem Fahirenschild), ein leiner, gut erhaltene Kaspebrenner, eine Stehf auchtiere. Döchtt, ein bilgerner Rassenfalle und ein eiternes Fahirens hochten gut erhaltene Kaspebrenner, eine Stehf auchtiere. Die Biegen und der Einer gestellt und die gestellt ges

Taufen Hochftate 20.

2Begen Wangel an Raum einige Waggon prima Ruh II ober in Fuhren fehr billig abzugeben Revoltraße 46.

Große gebranchte Winterfanker und Thuren binis in vertaufen Parfitraße 24.

große gebrudge 24.

E382M = Pleck,
camplet, mit Schaufel und Tropez, wie nen, billig zu verlaufen
Pleichfriche 20, Bert.
Ju verlaufen i Letter mit 22 Oproffen, 1 Gießtanne
für Gartenvertzeug.
E. Werkense, Richfirohe 5, D. 1.

Backfieine zu verlaufen veit
Kircin, Baldfreche 51.

Badieine zu vertaufen heienenftrage 10, Bart. 8468 Bimmeripane zu baben Aufftrage 44 und Berfangerte Morightrage. 17

Birn-Byraniden 11. Cordon, forde alle Banufdut-Artifet ind billig an haden in P. Alicin's Banufdut-Artifet ind billig an haden in P. Alicin's Banufdut-Artifet ind Pranter Bill, sowie vorsägliche Wistbeeterde zu verlaufen Allerecterde billig abs. Mibrechiftrasse 40. 2 l.

Wistbeeterde billig abs. Mibrechift. 46, Gartner Nauter-Wistbeeterde im ichem Duantum empsschild die Gärtnerei den Ph. Walther. Edirektienterlogs 8. Auch mird das ilmssehen der Jimmerpsangen bestend beforgt.

Eine Grude Pierdedung zu dert. Rab. Wolfste. 11, B.

Kanfgesuche Muse

An- u. Berfauf v. Antiquitäten, alt. Mungen, Cel-nilben, Aupferfilden, Borgellained, Berfen, Ebeiffeinen F. Chr. Gliicklich. 2. Reroftr. 2, Biesbaden. 813

bei I. Chr. Glucktien. 2. Aeroftr. 2. Buesbaden. 813
Ellite Zahngebille,
fowie altes Gold wird fiets getauft Sandthaderstraße 87, S. 1.
Frau H. Lango, Weigers. 38, fault fortwährend
getragene Herrers und Dumen-Affeier. Mödel, Beiten, Gold und
Silber, sowie gange Rachlässe. Auf Bestell, tomme fot, ins Daus.
Go wird zu faufen gefucht ein gedraundter, aber noch sehr guter

Berren-Schreibtifch.

8 Korlftrafie 22, 1. Bivel gebrauchte Rollfchuhwande gu faufen gef. Drantenfrafie 3, 1. St.

Altes Blei

wied gum höchften Breife angelauft. Ein. Lied. Ableiftrofe 27.
Flaichtett ond grube lauft to Arana, Oranicofte. 20,

Immobilien MRR



Immobilien gu verkaufen. Billa mit Gatten und Bauterrain ber berftorbenen Fran Gota. Gmjerftrage 23, gu bertaufen. Ansfunft Gmferftrage 22. 3006 Die Haufert (Neubauten) an der Weigen-Doppelwohnungen, erfberes von 3 und 4 Jimmern (ver-mietitet), das Jweite 3 mub 5 Jimmern in jedem Gefdolf, mit allem Confort der Reugeit eingerichtet, preiswerth zu verfanken. Alb. bei 2008 W. Dembach. Beißenburgftraße 1, Bart.

******************* Villa mit Stallung.

fortables Haus mit 10 Zimmern, Centralheizung, ectrischer Beleuchtung. Stallung für 3 Pforde, Remise ir 5 Wagen, Kutscher- u. Diener-Wohnung. 1371 J. Meler, immobilion-Agentur, Taunussitz- 26.

podiherrichaftl. Etagen-Billa, rentabet, in vornehmfter Lage Bliesbadens, mit allem rt ber Acuseit ausgestattet, zu verlaufen. Rab, Raifer ich-Ming 18, 2.

Bentabled Edhaus, in meldem undbere Jahre gutgeb. Colonialivaarengeschäft betr. wird, zu vertaufen ober gegen Banteran ungunanieden. Off. unter P. E. 1627 befobert ber Tagbl. Bertag.

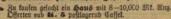
t in feiner Baulinie belogenes, 1.50 Ath. großes Grundftick, ils als Barten angelegt, mit Wasser verfehen und eblen khlotten bepflaust, ist preiswerth zu verfaunten oder ant ein nus im Sidviertel zu verkauschen. Dif. nuter A. S. 353 den Tagdi-Zettag.

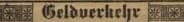
Schönes Sans mit großem Garten, gur Err, von Werfft, und doppelieit, Hintergeb, zu verfaufen ober gegen Laub ober fl. Landhaus zu vertauschen. Off. n. G. Z. 1926 befordert der Zagli-Berlag. 2686

Taufd).

Aaufch.
Wein Zinsthaus
in Frankfurt a. We, beite Bolmiage, vermiethet, wenig
belaftet, Rettortleberschut nach Abzug der Etenern, Jinsten te. Mr. 4850.—, tausche auf Landput, Zerain, Bilda oder ündufreiles Wert. Off, unter Chiffe J. D. 120 an
Haasenstein & Vogler A.-G., Frankfurta/N.

Immobilien ju kanfen gefudit.





Capitalien ju verleihen.

25-30,000 Mt. auf 1. Sphothet and intelieu durch
Schüssler, Jahuffraße II.

Schüssler, Sangalfe II.

Schüssler, Laud. Wiakler, Langalfe II.

Schüssler, Laud. Wiakler, Langalfe II.

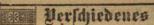
Schüssler, Jahuffraße II.

Sc

Capitalien gu leihen gefucht.

20,000 Mt. auf gute Rachhypothet von pünftlichem Linsgahler zu 5 % Sinden gelucht durch M. Linz, Mauergaffe 12. 2863 21,000 Mart auf zweite drypothet de Schifdartlehre auf 1. April geficht. Offerten u. T. Z. 1636 au den Tagbl. Berlog. II48 8000 Mt. auf 1., 6-8000 Mt. auf gute 2. Opport, von pünft-lichem Inskabler zu leiten gefiedt. M. Linz. 3140 6000 Mt. auf zu 18 Jacoby port auf dobt zu Ielen an den Tagbl. Berlog.

100,000 Det. auf vorzügt. Sypothet (Centr. bier) unter B. 1001 poftlagernd erbeien.



Darleben, fdnell u. biscret, erhalten fidere Lente (W. 60/8) F 98

C. Brause, Berlin, Pringeffinienftr. 4.
Clavierstimmer Besmordring 18, Bart.
lithi fieht e. ichwarzes nenes Planino f. 460 Mt. 2, bert. 1707

Was in eine practische Handschrift? Naturidrift

Bergangenen Sanftag haufirte ein Mann, der fich Weeleer nannte, mit diverten Absfantiten von Auchtoffen in Alopom beim und auch vielleicht aberen Drien unferer Umgebung. Er schwindelte den Leuten von, dog ich deutspragt hätte, die Etoffe au verfaufen. Areiten architet Monthonen auch den beurfragt hätte, die

Sofie zu verlaufen. Beinen gesteten Abnehmern aus der Umgegend hiermit zur Kadricht, dah ich moch uie mit Anchabichnitten, fogenaunten Beften, hobe kauften leiften. Bei vorfommendem Wishrauch meines Namens, der außer dem deigen Kalle sewohl bier in Wiesdach als auch im Rheingan ichan bortum, ditte ich um guttge Benachrichtigung.

Gottfr. Herrmann,

Gr. Burgftraße 15.

Westlicher Stadttheil.

eines Beichlit geinnet, a. al. m. n. Abb. im Lagbl. Beet. 3622
3ur Einsbentung einiger gefehl, gefgdügter Ereitet,
deren Rentabilität nachgewiesen werden fann, ein
Capitalit gesindt. Gef. Offerten unter "Paccant" postlagernd Belteinstrohe bier.

Tüdliger Clavierpieler empfleht fich. Gustau-fidolfur, 14.
Baddwanne I. a. Labour 1860.

d. Guftav-Abolfitr. 14. Tuchtiger Clavierspieler empfieht fich. Guftau-nollfer, 14. Badewanne I.B. gu leithen gesicht. Offerten mit Preis unter E. W. 100 beutpesstelleren. Umpfige per Feberrolle werben prompt u. billigst ansgeführt Beleunufrage 28, Schreiner-Bertratte.

Gartenarbeit

feber Art wird gut und billig ansgeführt. Ernst Gertel, Gariner, Doghelmerftrage 47

Gin Serren Aleider- Maggelchaft wüuscht mit Beannten, Lehren a. in Berdindung au treien, deluis Lieferung eleganter Muslag, Baletots z. au billigften Breifen, tabellos figend. Gantige Jahfungsbedingungen. Be-ftellungen erbeten nuter S. L. 342 an ben Lendl-Bertag.

Educiderin empfiehtt fid. Wellrigftrafe 22, 1 rechts.

meter armite für guten Sig nach neueller Mobe gut. Fran Voget, Webergaffe 41, 2. Kanne werben ichon und billig angeleriat.

Coffune wetben iche

Cossinite werden ichon und dillig angejerigt.
Margaretha Stlieber, freunkruftrose 29, Boly. Bart.
Eine tächtige Edneiberien indi Nunden in in. außer dem ile. Langgasse 37, dib. 1 St.
Stillerint.
Seite werd, geschwachte und Godditchen wird au-geniemen Feldrache 12, 1 St.
Sitte werd, geschwachte und Workstrafte 13, 1 St.

wird erfoelt. Fr. Töllic ans Berlin, Dölnergasse 10.

Geübte Frischtert unmfiellt fich, Seienstein anse 20, h. i. St. L. Wasser embsiehlt sich. A. Töllice, Holiergasse 10.

Wine in der Franchlimit zu Bonn ausgebildere gut embsolitene Warteren empsiehlt sich sur Wochen und Kranfensselege. Offerten an Fran Wenker-Beldwinktroße 10 in Cobiens.

Ber ninnnt ein Kind in Bsteger Rah im Tagebl. Berl. 3641

Dauten sieden treindliche kufnahme und Valle in diereter Ungelegenseit dei Kr. Noritz. Wine, Zeugkausgasse 8, Mainz.

Fran Crotto,

in Bentschland ausgebildete Heb., rue Sohet 25, Liftiteh, fielgien, empfishlt bostons ihre Privat-Entbiedungs-Anstalt. Discretion fest garantirt.

Seirath.

Wittwer, Befiher eines feinen n. angenehm. Gefchafts, wochte fich wieder glücklich ver-heirathen. Briefe unter S. T. 391 find im vollen Bertranen an den Zagbl.-Verlag erb.

Unterricht M



Wäsche-Zuschneiden u. Nähen, Flicke Stopfen, Namensticken, Quartalskurse 30 Mk. Bewäh Methode. Victor'sche Frauen-Schule, Taumusstr. 13. 1

Pädagogium Wiesbaden.

Seit Montag, den 28. Februar, ist die höhere Lehr-Anstalt in die eleganten und prächtigen Räume meiner Villa ("Vesta"), Bierstadterstr. 4,

Dr. Lechleitner.

3wanzigstes Schuljahr.

Vietor'sche Frauen-Schule, Tannusftraße 13, Saltefielle der Tirafen- u. Pferdebahr Liellefte u. größte Francu-Fachlchule Raffaus (gegt. 1879

Pensionat für Auswärtige.

Beitere Aumeilungen pi ben eben beginnenden nenen Ausien in allen Schoern jedregei durch die Borstebetin, Gel. False Victor. der Bulleterickern. Morts Victor. dem Unterfeicht in all. Jadeen (auch Amst.), Aussell Victoristunden in Beaufischigung d. Schalausgaden ihr fammtl. Ledrenflotte in Bussell der fammtl. Ledrenflotte Britan incl. Bordereitung in fam. Chamitan Worden, sinall, gept. wissell de Cassen. Legeminal Worden, sinall, gept. wissell de Cassen. Legeminal Worden, sinall, dependient in Deutschen, Single, Pransfell in Deutschen, Single, Pransfell in Deutschen, single, Pransfell in Deutschen, single Cassen, pransfell, Beaten, 200 Beaten, 200 Beaten, Scholausgell, Pransfell, Legeminal Cassen, pransfell, Pransfell, auch Beaten, 200 Beate

Theilnesmerinnen geincht an einem i Griechtich in Mathemaile. Abr. etbeten unter L. S. an den Tagbl. Berlag.
Bur bob, Bradbemichulen ftaatt, gepr. Lehrerin, mehr. im Anal., erth. Unterrior in allen Ffacer. Drubenfir. 5, 1.

Schreibmaschille! Grand. Unterwais, in Handhab Ueberall im Gebrauch! Grand. Unterwais, in Handhab Renntniss unemtbehrlich! Grand. M. Koetz, Bis n. Stenogr., Röderallee 12, 2. Ueberall im Gebrauch! Kenntniss unentbehrlich!

Won der Reise zurück.

Jenny Rochlitz,

Clavier= und Gejang-Unterricht

Methode Stockbausen) eribeilt conferbat, geb. Franteln gu mößigem Breife. Loriftrobe 1, 2 St. Spread, v. 12-1 libr Erfahrene Clavier-Lebrerin eriheiti grot. Umerrag

Jamilien-Nadprichten

Codes-Anzeige.

Milen Belonnten und Berwandten gur Radricht, bag mein lieber Mann,

Philipp Pedi, Megierungsbote a. D.,

bente Radmittag 6 Uhr fauft bem herrn entichlafen ift.

Die trouernbe Cattin Elifabeth Bech, geb. Schneiber. Wiesbaben, ben 17. Mary 1898.

Die Beerbigung findet Conntog, ben 20. Diars, Borm. 10 Uhr, vom Sterbehaufe, Sellmunbitroge 33, aus ftott.

Fremden-Verzeichniss vom 18. März 1898.

Adler.

Hilf, Geb, Ralb. Limburg
Lilienfold, Köhn
Schinkel. Hamburg
Hotel Acgir.

Teamor, Redactour. Berlin
Teamor, Red.
Altenan, Rim.
Altenan, Rim.
Berlin
Bernaudi, Kim., m. Fr.
Season
Arauha, Fr.
Berlin
Bernaudi, Kim., m. Fr.
Berlin
Bernaudi, Kim.

2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 131. Morgen-Ausgabe.

Samftag, den 19. Märg.

46. Jahrgang. 1898.

SEIDEN-BAZAR S. MATHIAS,

36. Langgasse 36.

Die Reste,

≣ sämmtliche zurückgesetzten Stoffe ₹



nur nächste Woche



zenorm billigen Preisen z

Für Solidität wird stets garantirt.

Verloren. Gefunden

23erloren

Gin For-Terrier,

Ein langhaariger Sühnerhund,

Miethaeluche

Gine Wohnung

Gesucht in Sotel oder Benfion

311 miethen gesucht bon 8-4 glumern mit Rüche u. Keller gum 1. Juli. elmitraße ober Rochbrunnen. Offerten u. R. C. 406

Gefucht Camera und einer Dame leine Rinder) eine fein möbl, Bohnung von Bimmern und Ruche. Offerten unter U. 404 an ben Tagbl. Berlag.

230hnung, 8 eb, 4 Zimmer mit Bubeho genauer Befchreibung und Breisangabe unter O. U.

Gejucht zwei bis drei gemungeine mobilete Limmer, im Centralpunft ber Ste gen. Offerten werben bis Donnertag, ben 24. d. 20., un 8. 870 an ben Togbl. Berlag erbeten

Ein junger Kaufmann

Bu miethen gesucht Gingang bon ber Strafe, mit Wohnung bon 2 3im. off auf 1. Juli. Offerten mit Breis unter W. s. 358

Fremden-Penfions

Villa Elisabeth, Fremdenpension,

22. Frantfurterstraße 22, vis-à-vis dem Augusta-Bictoria-Bad u. Kaiserhof, 5 Minuten vom Aurhaus und Bahnhöfen. Bollfdabig neu möblict. Borgägliche Küche. Bäber im Hause. Großer schattiger Garten.

Vermiethungen

Gefchäftslokale etc.

Bu dem von uns erworbenen Saufe

Bärenstraße 3,

Ede Ml. Bebergaffe, find per 1. April 1898, event. früher, mehrere große

Ladenlofale. Geschäftsräume

Wohnungen

gu vermiethen. Etwaige Reflectanten belieben fich baldigft zu melben, bamit wir Büniche bezüglich Gintheilung berüdfichtigen

Cleftrigitats = Mctien = Gesellichaft vorm. Schuckert & Co.

> Bweignieberlaffung: Frantfurt a. DR.

Mauergaffe 15 cin großer Barterreraum zu vermiethen. Das Cafélofal Chilletvlah 1 ift vom 1. April ab als L Bürcau oder bergl., mit Wohnung zu vermiethen. Näh Gotetled. 2. Etage. Wellrigftraße 10 eine holle, ca. 64 (Witz., als Lagerraum u Einfletten vom Wogar per 1. April zu vermiethen.

Ginstellen von Wogen per 1. April zu vermiethen.

Gin Galladen mit Wodung im Westleigur, i
1. April oder später zu verm. Ach im Laghl. Berlag,
Gin Laden mit Kürrichung, gesignet, i, eine Filigle do. Biein
geschäft, billig zu vermiethen. Käh im Laghl. Berlag.

Mainz.

Laden

in allererster Loge mit 2 mobernen großen Schanfenstern und 2 Eingängen, worin seit 10 Jahren mit größtem Erfolge ein Ge-schöft betrieben, ift mit 2 Rammen im 1. Stod per 1. Oftober d. I. gu vermiethen. Ansterne eine Loge eine Erfolgen in Steffen im Ge. Mergershausen, Mainz.

G. Hergershausen, Mainz.
Wohnungen,
Mibrechiltraße 4, &fib. 1 24., eine Wohnung, 3 Zimmer, R
Wanjarde, Keller, auf 1. April zu vermiethen.
In der Ainaftraße 4, 3. Et., ilt eine berefchaftliche Wohyour 7 Zimmern, 1 Frantiple Zimmer, 28ch. Balton und r
Zubehör fefort zu verm. Raß. Dopheimerfraße 34, B.
Lismarafraig i a., Ede Bertromitiende, 3 Zimmer mit
lichem Judedor, Hochporterre, auf gleich oder später Unzihalber die St. October mit Rachfolt. Bah, dei
Maaster. Bertromitroße 11, oder handschiegeberein
Dambachtigt 18, Bart, eine Bochman don't Afin. Liche
Zubed. per April 1886 zu verm. Röb. Dambachtel 20, 2
Emfertraße 40 zwei ft. Vannjard-Wohn, auf 1. April 2 v.
Friedrichter der Stellen 20 der Simmer, 1. S
Friedrichten, zu vermierhen.

Peterstüfftuße 20, nahe der Adolphallee, ift die Bel-Eige, Golfon, d. Dimmer und Judolfon, ein die Bel-Eige, Golfon, d. Dimmer und Judolfon, un vermiehen.
Daftnergaffe 6, 1 St., finf Jimmer, Auche und Manfarde auf 1. April zu vermiehen.
Daftnergaffe 6, fl. St., finf Jimmer, Auche und Manfarde auf 1. April zu vermiehen.
Belenenftraße (Echans Wellrightraße 10) Reubau, 3 Jimmers Wohnung, foh. gr., Beründ. h. auf April zu verm. Add. Bhilippedengtraße 38, N. L. ob. Neubau, 8 - 4 libr.
1670 graven 18 a eine fohne Wohnung, 16 ft., bon 2 Jimmers, grücke und Keiler, jofort ober helter zu bermiethen. Add. Laben, fünge und Keiler, jofort ober helter zu bermiethen. Add. Laben, fünge und Keiler, jofort ober helter zu bermiethen. Add. Laben, fünge und Keiler, jofort ober helter abenmen, 8. St., 4 Jim., Rüh, bajeldi 1. Et. bei m. Lull oder Wöstelbir. 11, R. 1962 artiftere 38, fohnung n. Lull oder Wöstelbir. 11, R. 1962 artiftere 38, fohnung n. Bad., 1 St.

Ravellenstraße 38

1. April in vertretere.
1. April in vertretere.
1. April in vertretere.
1. Ballon, Klade und reicht. Judehr lofort zu vermiethen. Tögl.
1. an befichtigen, wiere Gemingst.
1. Bord im 1. Eine mit 1. Bied eine Bachbirs, sum
1. Einel in veran. Kad. im 1. Stod beim Bachbirdermeifter.
1. Eine 1. Eine Moningrich 12. Ged Welendbreche, 4. D. Ballon 2. 3u. erfragen im 1. Stod.
1. Eine Moningrich 13. In 1. Eine Beiter in 1. Eine 1. Ein

23orthitrage 11 Bel-Stage, 5 Binmer, Be 21. Inti an vermiciben. Nöb, Part.
21. Inti an vermiciben. Nöb, Part.
22. Etage, effe finlage, pu u. A. Tagbt. Bert. 739
23. Eventenberg.
23. Englische Anglickenb ang fünf

Binmern, Ande und Inbehor, jum Breife von 650 Mt per 1. Juli gu vermiethen. Nach Michelsberg 4, Cigarrenlaben.

Möblirte Wohnungen.

Mouergasse 3.5 eine möbl. Wohnung n. mehr. möbl. Jim. 2. v. Mautergasse 3.5 eine möbl. Wohnung. 2. J. u. Küche, 311 berm. Möbl. adgelgist. Wohnung, 3 Jimmer nud Küche, 311 berm. Räd. Lindgasse 9, 1 L.

Für Aurgäste

ift in rubigent anftändigen Bestathans ein großer gut möbl. Salon, Sonneufeite, mit zwei guten Beiten bro Moche an pwaighg Marf an vermieten. Baber in nächter Näde. Rheinbahustraße 2, 2. Freihere von Loen.

Möbl. Bimmer n. Manfarden, Schlafftellen etc.

Mobil. Immer n. Manfarden, Schlaffiellen etc.
Liberfitashe 16, 2 St. r., ein schön möbil. Jimmer zu vermielken.
Liberfistushe 21, Parti, 2 möbil. Jimmer, auch einz, an ank.
Gern auf glich oder holter zu vermielken.
Dachnboffitushe 6, 7, ein möbil. Jimmer zu vermielken.
Dismarching 6, 2 St. i., möbil. Jimmer zu vermielken.
Dismarching 3, 2 L., möbil. Jimmer zu vermielken.
Dismarching 12 zuei möbil. Jimmer 2, Brain, 5 zu. 1830.
Dismarching 12 zuei möbil. Jimmer zu vermi.
Distablitushe 14, 2 L. möbil. Jimmer zu verm.
Distablitushe 14, 2 L. möbil. Jimmer zu mit zuei Betten an bestere Arbeiter ober auch ankänden Frank. Zu keiten ein Betten better der and enkänden Frank.
Distablitushe 15, 2 L. vin finden möbil. Jimmer mit zuei Betten an Gern, och Benatur, zu vermielben.
Distablitushe 22, Berti, tin g. möbil. Jamer mit 1803.
Distablitushe 10, 1. Ct., z. m. J., a. Eb. m. Glaoter, b. zu von. 1800.
Steine Burgfiraße 3, 2 St., in höh. möbil. Jim. zu vermielben.
Distablitushe 10, 1. Ct., z. m. J., a. Eb. m. Glaoter, b. zu von. 1800.
Distablitushe 10, 1. Ct., z. m. J., a. Eb. m. Glaoter, b. zu von. 1800.
Distablitushe 10, 1. Ct., z. m. J., a. Eb. m. Glaoter, b. zu von. 1800.
Distablitushe 10, 1. Ct., z. m. J., a. Eb. m. Glaoter, b. zu von. 1800.
Distablitushe 10, 1. Ct., z. m. J., a. Eb. m. Glaoter, b. zu von. 1800.

DPH CLINIC THE . 1 ((cparat) auf gleich bernichten Rin. 28th. 28cr.; gut möd. Zimmer zu bernichten. 11 (miterfreche 10, kart.; gut möd. Zimmer zu bernichten. 12 (miterfreche 10, kart.; gut möd. Zimmer zu bernichten. 12 (miterfreche 10, kart.; gut möd. Zimmer zu bernichten. 12 (miterfreche 10, kart.; gut möd. Zim.; gut bern. 15 (miterfreche) 20, kart.; gut möd. 20,

Zum Gambrinus, Markftr. 20

neu ausmodilie Jimmer im 2. Stoc mit und ohne Penffon gu bermiethen.

Wauergaffe 8, G. 2 c., modi Jimmer zu vermiethen.

Wauergaffe 8, G. 2 c., modi Jimmer zu vermiethen.

Wauergaffe 8, G. 2 c., modi Jimmer zu vermiethen.

Wauergaffe 8, G. 2 c., modi Jimmer zu vermiethen.

Wauergaffe 8, c. 2 c., modi Jimmer zu vermiethen.

Wauergaffe 8, c. 2 c., modi Jimmer zu vermiethen.

Wauergaffe 8, c. 2 c., modi Jimmer zu vermiethen.

Wauergaffe 8, c. 2 c., modi Jimmer zu vermiethen.

Wauergaffe 8, c. 2 c., modi Jimmer zu vermiethen.

Wauergaffe 1, c. c. Caudebertu 60, 2, modi d. numödi 1830

Dranienstraße 45, 8 l., g. 16. modi J. mit 1 ob. 2 Belten.

Dranienstraße 45, 8 c. 1, g. 16. modi J. mit 1 ob. 2 Belten.

Dranienstraße 45, 8 c. 1, g. 16. modi J. mit 1 ob. 2 Belten.

Dranienstraße 55, 2 C. 1, c. 16 gr. 16. mödi Jimmer mit ein ober zwei Belten für 16 WR. zu verm. cont. 8 Benison. 1910

Dranienstraße 51, Edegerit Raden, 18 chin Noblittes

Jimmer zu vermießen.

Batterfreche 4 mödi Bertz zim. mit Garten zu verm. 1902

Konnberg 4, 2 ck., frembl. mödi Jimmer zu verm. 1920

Konnberg 4, 2 ck., frembl. mödi Jimmer zu verm. 1920

Konnberg 11 zut mödi Sont, son. ser ermießen.

Connberg 2, 8, fod. mödi Jimmer, für Lehrer ob. Lehren bollen, zu vermiehen.

Kontvaldaßerfrezhe 0, 1, zwei zut nut mer zu verm. 1940

Konnberg 12, 8, fod. mödi Jimmer, für Lehrer ob. Lehren.

Connberg 6, 2, freundt mödi. Jimmer zu verm. 1946

Konnberg 12, 8, fud. mödi. Jimmer zu verm. 1946

Connberg 6, 2, freundt mödi. Jimmer zu verm. 1946

Connberg 60, 8, jabet ein nuber Benjion. 1835

Connbiet 62, 8, fud. mödi. Jimmer zu verm. 1946

Connberg 60, 8, führt ein Jimmer zu verm. 1946

Connberg 60, 8, führt ein Jimmer zu verm. 1946

Connberg 60, 8, führt ein Jimmer zu vermiethen. 1879

Zennusfraße 13, Bert, ein Jöße mödi mit Beni füll. zu vermiethen. 1879

Zennusfraße 60, 8, führt ein Jimmer zu vermiethen. 1879

Zennusfraße 60, 8, führt ein Jimmer zu vermiethen. 1879

Zennusfraße 60, 8, führt ein Jimmer zu vermiethen. 1879

Zennusfraße 60, 8, führt ein Jimme

Walramitrahe (), 3 St. r., mobl. Jimmer zu vermitigen. Weitrissproße 7, 2 möbt. Wandarde mit Benf. bill. zu m. 1688 Jimmermannsfraße 4, Bort. I., möbl. Kandache zu v. 1769 H. möbl. Jimmer a. e. Derrn zu b. N. Deleneuftr. 10, 1 L. 1719 Gut mobl. Hart-Jimmer en solide Danne zu vermiethen. Rad. Werightraße 12, Lougeldaft. Möbl. Jimmer zu vermiethen. Rad. Oranienstr. 42, Oth. 3 St. r.

Jeere Bimmer, Manfarden, Sammern.

Afeine Burgftraße 1, 8 St. gwei ich. leere fepar, ineinander-gehende Zimmer zu bermielben. Zu prechen 2-4 libr. Elconorenfiraße G eine ich. gr. Manfarde nebli Reller zu b. 1916

Nibberallee 18 ein großes Barterre-Bin Reller gu bermiethen. Geiftstraße 12, 1 1., ich. B.-8. per 1. April gu berm.

Remifen, Stallungen, Schennen, Beller etc. Moritfitrafie 44 Stafchenbierfeller mit ober ohne Wohnung auf gleich ober fpater ju berm. Rab bajelbft 1 St. h. 1006

Real Arbeitsmarkt lex

Weiblide Berfonen, Die Stellung finden.

Gebildetes Frantein als Empjangsbame und für fdriftliche Arbeiten in ein feines Geldofft gejacht. Gelbfigeschriebene Offi-unter G. T. 381 an ben Tagbi-Berlag.

Berkäuferin,

um Lagni-verlig.
Gefudt ein Tadenfraulein für eine feine Baderei, eine gewüfte Kindregarinerin, verfecte herrschaftstöchin (30 Mt.), hande n. Umbermädnen, fowie Madden f. allein. Central-Bür. (Fr. Kögter), Goldgaffe 5, f.

Für mein Colonialm. und Delicateffen-Geichaft fuche ich eine tuchtige 3189

Berfänferin. J. Rapp. Goldgaffe 2.

Sin tücht. Ladenmädchen

gelicht. Mehgerei U. Cron söhner. Rengasse 11.
Gefucht Bertäuferinnen, ein best. Medoden mit guten sein henfehlungen als Haubeiterin zu eins. Geren, ein geb. Pedatien, w. sein best. die Stätig zu einer Dame mit einem Kinde, Kinderfelt, franz spr., muske, s. 15. Appel, ein gedand Hauberselt, franz spr., muske, s. 15. Appel, ein gehand Hauberselt, franz spr., muske, s. 15. Appel, ein best. Henf. Gerid. Appel, best. Gerid. Appel, eine best. Kochin, view best. Kochin, view best. Kochin, i. an. Ann. (vors. Et.), b. kodn, ein Kochistelt, franz. Dr., f. Sol-Kond. u. Gase in Badem-Yaden, eine Best., God. 60 Mt.), eine best. Gestegenh.

2. 1. Wati (30 Wt.), eine aug. Kasseckob. & L. Wat., 25 Wt. & Wartles), God. 23, 1. Zet. 470.

Bertäusertit f. Manistantervakende joset.

Berfäuferinnen ferner Bugmacherinnen ena. Birchgaffe 44, Galaden.

fuche Berfäuferinnen für Zapifferie und Schirme, für Bofamenten und Spigen und für Geidenzeuge. Offerten mit Photographie und Bengnifabichriften erbittet

Leonhard Tietz, Mainz.

Schuhbranche.

Sit unfere am hiefigen Plate zu eröffnenbe Siliale engagiren mehrere tüchtige u. brauchekunbige Berkanferinnen, sowie einige Lehrmadchen.

Conrad Tack & Cie., Schuhwaaren-Fabrifen, Burg b. Magb.

Berfonliche Melbung in unferem hiefigen Gefchafits-lotal Langgaffe 33. 3637

Züchtige Berkäuferin

ber Manufaciure und Beiswaarenbrande per fofort gefucht. Offerten mit Bengnif. Abfdriften, Bhotographie und Gehaltsanfprachen unter Chiffre V. T. 394 an ben

Dame,

repröfentabel, tilchige Berkänferin, in seinsten Kreiten eingeführt, die den Bertrieb eines grohm Goniumskriftels für Leifungsfähige Firma überniumt, gegen debe Krobiton, event Hirungsglüche Gs wird mit sein Krobiton, event Hirungsglüche Gs wird mit sein Arbeiter unter Arbeiter mit sein den Rechter Arbeiter unter Arbeiter unter Arbeiter unter Arbeiter Generalen Gestellt Voner Greife der Arbeiter unter Arbeiter unter Arbeiter unter Arbeiter unter Arbeiter unter Arbeiter unter Greifelftigung, sowie Lebenradden gel dei Selbs Erwardschen gel dei Arbeitersche Arbeitersche Zommustraße 23.

Zücht. Taillen-Arbeiterinnen Durchaus tüchtige Zaillenarbeiterinnen fucht A. Worr. Grabenftrafte 9. 3552

Afthige erste Taillenarbeiteriunen für dauernd, sowie Lehe madden sosier gel. Schickterstunge 11, 1. Fran Dimbae. Modarbeiterin isosort danernd geftig Seladet eine Raberin in und anger d. Jaule, welche Wäsiche um Aleider andsesser, den and der de Bart. L. Tücktige Rabundduen geluckt halnerpasse 16, 2 Te.

Tüchtige erste und zweite Puparbeiterin

per fofort gefucht. Offerten mit Bengnigabidriften, Abotographie und Gehaltsaufpriichen unter Chiffre U. T. 298 an ben

ine tüchtige weite Ervoiterin und eine Bolontarin für beit. Bung fofort gelucht. Offerten unter K. U. 400 an ben Tagitt.-Berlag erbeten.

Lehrmäddien

tonnen bei fofortig

MI. Schneider,

Lehrmäddjen

für feinen Bus gefindt. Anna Karämer, Kirdygasse 19.

Lehrmädden gefucht. Engl. Magazin Bilhelmft. 88.

Modes. Lebentadden and anfandiger Familie bon feinem Gefchafte fürs Riefter gelicht. Rah, im Zogle Berlag.

Lehrmädden u. tüchtige

All beiterte gelucht. Frau Maupe. Schueld Doblemerstraße 26, 2.

Er einftändiges Mädgler fam das Riebermachen grün eiternen Hildgruben 4, 2.
Mädgen f. d. Aleberm. u. Instan, gr. ert. Airchg. 47, 2 L.
Schrmadzien für Alebermachen geindt Emieriteiße 20, 5, 2.
Achrundzien für Alebergan, 2. Berg. gei. Unbereit. Rerofts

Gine perfecte Röchin,

- Gesucht sofort nodin. Bu men Suche per 15. Mpril tuchtige Meftaurationse Rochin

Berf. Röchitt und givei Zimmermaden u

Statle sofort ficht. Dotel. Reftaurations, Ben ferner tichtige Kaffere u. Bellochinnen (hober's ferner tichtige Kaffere u. Bellochinnen (hober's Buffertrönlein, bestere Eindene und Kindermadden, über zu Alleinmadden für II. Dansball, ein netten Trau oder Mi für die Baber im hotel ein netwa Angeleich ein oder Mi für hotel, ferner nette dans und Auchenmadden. Wienese erftes Central-Bür,, Schabogengaffe D. Zefephon 571 n reinl, feit, Badden vom Lande gejuch. Rah, Allbechifte. & Ede Oranieuftraje, Gigarrenlaben.

Gesucht

sosort oder per 1. April eine gut bürgerliche Köchin,

Stochitt 1. Burg. Rinde gefucht. Anfritt fofort, eventuel

Seim für ftellen- und mittellofe Madden, Schwelbacherfrage 65, Biesbaben. Stellentofe Radden, methe ohne Mittel bofichen, aber bereit find, ihr Brod auf ehrliche Beife zu erwerben, find jebergeit millommen. t wintommen. and Befoftignug für Mittellofe ettich.

Im Auftrage bes Curaforiums: P. Geisser, Diafon, und Fran.

Oneitrabe 2, Bart.
in ju. branes VAddern gel. Michelsberg 2, Danbidub-0. 2884
n janberes **Naddern**, am liebfen bom Laube, auf gleich ober Joure geluck Cellmundrebe 63, 2 r.
Ein junges Modeen für Dausarbeit gejucht Dock für jenges Modeen für Dausarbeit gejucht Dock für ich (21/4) (Krodun), 2 e.f. 1.
2645
hatte 12/14 (Krodun), 2 eft. 1.

Beinen ginbe ein juverläfte Mindermäddien

mit guten Beugnmen

Geinett boot ordentt. Dienflundogen Albrechtin bentes Madden, das Housarbeit derflet, wird in fleinen
dunsdall geludd per 1. Myrt Beichftrohe 11. Mart. 3075.
in flund Medden vom Laube ad Mederanfie 22, 2 Tr. 3077.
in Andliges Madden nit guten Zengniffen findet soforts pate
diefte bei hohem Loub Effidierkriche 5, 1.
dieft bet hohem Loub Effidierkriche 5, 1.
frach 42, Medgertagen.
in tidtiges Maddert, welches im Koden, Walden und in
Die Fannstehe gut benadert ift, wirde zum 1. Alpeil geficht
Biertnader Die 14.

3um 1. April ein Hand=

ntad (1)ett gelacht mit guten Zengnissen. Zu meiben Maingerstroße 14, Gutpchion.
Ein Klinderundschen gesacht Schwalbacherstraße 11, Böderei.
Gelacht für 1. Abril ein gewandtes, im Nöhen, Biggeln und Janusarbeit erscharens Aladogen zu getei Kertonen. Rad.
Erledrichter. 20, 2. Korm. v. 9—11, Radm. v. 5—7 Uhr. 3630

sangelisch, von auswärts, welches feden und bald eintreten fann, für drei Berjonen u. Honsbalt, gelicht, Worstell nur Morgens von 9-1 Uhr Abelbeidsfreche 25, 8.

Madden für Hausarbeit löfott ober per 1. April gelucht.

Ein Dadden für Ruche und Sausarbeit gefucht. Gintritt fofort.

für Rüche nub Hausarbeit geinacht. Gintint sofort.
Sotel Spieget.

Gin einfaches reintliches Madden wird zu awei
Kindern auf gleich oder I. Abrid gefield.

Gen We. Weygandt. Baderei, Goldanse die

gen Gestele Madden in ordentliches Alleinundaden geinacht
von Mejor Westsphal, Lahnstraße 1, 2 St.

solides geseites Madden sie vonst u. Riche hauten Sohn
auf gleich d. höter gel. Höhenerkraße 2a.

Gin inderes Maddens quindt. And Riechfolshosse 3.

din auf eines Abden sie vonst kannen Sohn
auf gleich d. höter gel. Hohenerkraße 2a.

Gin ind eines Maddens gelt. Debbenerkraße So.

Gin ind eines Maddens gelt. Debbenerkraße So.

Stellennachtveiß Perantenserwerb. Abdere
Therese, sindt Lithe u. Gesellich, f. del.

Lithium. (a. 31 a. 2 amet), terner Sauss und Allerennerities Madden au goel Peri, gel. (20 Mt. 2.) Wedergasse 49, 1.

mil gufen Zeugnissen geluckt.

Frau Klischkeiltes,
2. Webergesst 22.

mages Mileinmädden zum 1. April gef. Zohbeimerste. Ri. 1.

Wäddsen suben dauerade Wedstingung bei gutem Lodne.

Midden i. Gelegend. d. Big gard, zer d. Löderfert. 7. W. dr.

kiebe auch Klischemädden gefuckt Zeumubtrose ib.

2114

ine Wonacisstan wird gef Genkbrumarste. H. 2014

ine Wonacisstan wird gef Genkbrumarste. H. 2014

ine Wonacisstan wird gef Genkbrumarste. H. 2014

ine Monacisstan wird gef Genkbrumarste. H. 2014

ine Monacisstan wird gef Genkbrumarste. H. 2014

ine Monacisstan wird gefüge des geluckt 2014

ine Monacismädden u. ein gansburfele de. geluckt 2014

ine fantere unachdangige Konacisstan der Mädchen geluckt Gerbeitriste 3.

3. ines Magestunden der Mädchen geluckt Gescheitriste 3.

unge fankere madhangig Konatstratu ober katonicu genati Goethektropie 9, S.

3. tidet. Webnatsmadchen für tagsüber fofort genati Briedrichfürage 48, 3.
im Monatismadchen für den gausen Tag ach Hölungafte 3, 2 St.
kind. Monatismadchen für den gausen Tag ach Hölungafte 3, 2 St.
kind. Monatismadchen ober Webchen ach Eibrechtropie 85, 2.
Romatismadchen von 8-10 über Monesus ach Herbechtra. 4, 1.
Romatismadchen für Venatsümäden für den Nachmitten gefucht Krichgosse 47, 1. St. 2.

Jemand zum Wedtragen Gine Beckfran auf sof. all straight auf sof.

Gin junges Madden, bas gu Saufe ichlafen tann, gu einem fleinen Rinbe gefucht. Raberes Gfleubogen-

Auslanfmädchen

gefucht.

Bina Baer,

Lanfmädchen

für ein befferes Blumengeichaft gefucht. Betreffenbe Berfon fann augleich bie f. Binberei erlernen. Bu erfr. im Tagbl. Bert. 3654

Weiblidge Verfonen, Die Stellung fuchen.

Junge Amerikanerin, welche flott stenographirt und Schreibmaschine (chreibt, auch in ber Budfishung bensandert is, sach auf glach ober 1. April passiende Seldung, Offerten unter "Nomington-Schreib-maschine" Karsiense 13.

Stellennachweis Branenserb, Robert Berefe, empficht urfchieb, mite Robinnen, tichtige und einfode Alleinmadden, ferner Luns, zimmere und gutes kinderundden. Klurers Sigmerundden, grant Aunele, mede fandert, mit Central Bureau (Brau Warties), Goldgaffe 23,

Gin anfidudiges junges Madden, welches in als Stupe ober gu H. O. 400 Saupu

allen Housarbeiten gewonde u. tifichig ift, luche Seteile eder ju größeren Kindern. Geft. Dieteren unter 1. 0. 400 Haupunstamt Wiesdoden zu richten. Eine beifig Gereichaft indt began Worsie für ihr Wädelen eine gute Settle zum Alleindienen. Muerb. 2. 8. 468 en den Loghl-Weilon, derwardtes Jimmerunddern, in I. Dotels geioen, pr. Jengun, atwardtes Jimmerunddern, in L. Hotels geioen, pr. Jengun, die Stellung durch Henn Kraus-Willieden. All. Bederg. T. de gebildere, alleinschende Wiltime in Boer J., in Kraufensliege ausgelieben mit habig, mändich de Pflege einer Dams ver eines Geren zu übernehmen. Offerten nuter E. U. 405

Gesucht per sofort

für eine junge tichtige, in allen Zweigen bes Jourweiens erfahrene Frau, beifere Siellung als Beichtleberin in einem Handigen Flabung eines Brivat-hanshaltes. Andere Kunstanti im Tagble-Berlag.

Manulidje Verfonen, die Stellung finden.

Wer Stelle fucht berlange unfere "Angemeine Batangemelle. Wiesele, Berlag Mannheim.
Deutsche Diener-Heitung frant, vertange bie Deutsche Diener-Heitung, Frankfurt a. R. F 50

Tüchtigen Bertreter,

mit Reft.-Aundichaft berunt, ficht u. coul. Bedingungen M.-G. für antomatifchen Bertauf, Frantfurt, Raiferbofftrage.

für Comptoiretten b. fofert gefucht. Offerten n. vv. T. 295 an den Tagel. Berlog.

Trunger Mann mit schwer Gaubichrift gur Kührung der Buder n. für ein Solet gejucht. Offerten unter G. E. 402 an den Tagel. Berlog.

Zücht. felbfiftand.

per sofort gesucht. 3599 Maschinensabrif W. Philippi. Bahnhof Dotheim.

Gesucht

wird für tommende Galfon ein durchaus foliber und gewandter Hotel-Rufer

Entritt 1. Apel und benert bis d. Letover, Gutes der Cffetten unter s. v. 24% an ben Lagbl. Berlag.

Zabesirergehülfe geluci für Jahresiftle.

Zuchtiger Anbezirergehülfe fofort geluch.

Er, Lannus, Apegirer und Möbelgefchit,
Biedrich, Alabausftraße 66.

Tündergehülfen gefucht. Für Schneider!

Gin indtiger Sofenmacher auf banernd

Gebrüder Süss,

Züchtigen Damen = Schneider,

mögl. im Contadiren gendt, für Jahresfielle fucht ber fofort

J. Hertz,

Gin tüchtiger Rodarbeiter gel. Kirchause 21, 2 St. 256
Tübelger mager Echneibergechüste gel. bei 3440
Kuverlässiger Bochenschweiber gelicht zugenste 11, 3vb. 1
Kuverlässiger Bochenschweiber gelicht Langanis 13, 2 3433
Modarbeiter gel. Leop. Wennel, Mehgergasse 2, 3 1433
Modarbeiter gel. Leop. Wennel, Mehgergasse 2, 2, 3437

Gin zuverlässiger Lagichueider
außer dem Hause sindet danernde Beaußer dem Hause sindet danernde Behästlaung bei

Gebrüder Süss,

Gin tüchtiger Schueibergefelle open guten Lohn auf lofort, acjudit. Wills. Miess. Schwiedenneiter, Langenichmalbach. Gebatt und Leiftung gut. Carl Wigpler jum. Handlein, Gebatt und Leiftung gut. Carl Wigpler jum. Handlein, Gebatt. Bann 1. April a. c. wird ein tüchtiger, in allen Fächern ber Gärtnerei burdaus ersahrener, berbefraiheter

Herrschaftsgärtner

für eine Billa bei Etwille gei. Offerten mit Bengnigabichriften Saus unter 24. L. 230 an ben Lagbi. Berlag.

Gärtnergehülfe für Ohts und Gemülebon auf Gärtner gesucht,

in junger, der Gemileban und Biumengucht verflett, fofort in ein Bad. Offerten mit Zengnisabidriften unter G. 6922b an Maascustelo & Vogier A.G.,

Züchtige Colporteure gefucht.

Gine mittlere Babrit fur Gifenconftructionen Lehrling od. Bolontar. Beichalteführung auszubilben, geboten. Diferten anb 8. 2. 824 an ben Tagbl-Berlag. 3369

Lehrstelle.

Mul Oftern nehme einen begabten jungen Mann mit babide. Hanblatift in die Lehre. Tächtige theoret, und praftifch Kinsbildung.

A. Stoss, Cummiwaarenhandlung. Lehrling mit auter Schulbilbung gelucht.

Adolf Weber, Raifer-Friedrich-Ring 2,
Coloniolimarenhandlung.

Gefucht ein Lehrling mit guten Bortenniniffen. 3598 Gifen-, Metall- n. Banmaterialien-Grofhanblung.

Lehrling

gosucht bei E. Schwenek, 9. Mahlganse 9.
Lehrling auf lofort ober später gesche.
Foseph Wolf, Maunschinnsaren, Lauggasse 1.
Euche einen Erbring aus guter Haustle, nur mit tüchtigen Schmistentnissen, unter günstigen Bedagungen.
Budolpt Manse, Appienhandtung.
M. Anrystrafe 9.

Lehrling,
Lehrmädchen
Carl Claes, Wiesbaden,
B. Bahnboftrase 3.

Sofort gelucht für ein diesiges Barcan ein
Ordentlicher Junge
von 14-15 Jahren mit gut. Handlicht. Der Junge erdält fot.
Leben Schriff, Mechangen n. B. 7. 230 a. d. Tagdi. Bert.
Rebritting gegen Bernst, Middlichbig. Meroftraße 1.
In einem hießem Colonialius und Deltackfeurdiechgelt fann zu Diten ein beaber Junge in
Arblerschundelbertung gegen Bergid. ge. Nichelberg 20.
2005
Erbritting gegen Bergid. ge. Nichelberg 20.
2005
Erbritung ein Ausgaller der Schriften der Schriften gegen Bergid. ge. Nichelberg 20.
2005
Erbritung ein Ausgaller und Sennigter gilt Erhöfen gegen Bergid.
2005
Erbritung ein Ausgaller und Sennigter gilt ein Geschlicher in Jungeligabergen Bergid.
2006
Erbritung ein Ausgaller und Sennigter gründt Kirch
gefür.
2006
Erbritung ein Ausgaller und Sennigter gründt Kirch
gefür.
2006

goife di Andreifenting gegen Berg gef. Mibrechifte. 29.
Spenglere in Infinitateurlehrling gegen Berg gef. Mibrechifte. 29.
Spenglerehrling gripdt. Franz Fonselt, Manergoffe II.
Schriting geindt bei Spenglemeister seinalz. Weriglirahe 50.
Ein Graferlehrling gerindt Schwalte. Ehreiffenting gejust hellmundstrüpe 51.
Lim Glaferlehrling gripdt Schwalte gebingungen gesacht
Mibrechifting 25.
Ein Braterlehrling grindt auf Wunich Koft n. Logis.
John Siegmund, Parliamitraße 9.
Ladirerlehrling gegen treie Station geincht
Ladirerlehrling gegen treie Station geincht

Tabestrerlehrling seinst bei 344
Th. Sator, Tapestrer m. Decorateur,
The miner of the sator m. Tapestrer m.
Th. Sator, Tapestrer m. Tapestrer m.
Th. Sator, Tapestrer m. Meinecke.
The sator Tapestrer m. Meine m. Meine m.
The sator Tapestrer m. Meine m.
The sator Tapestrer m.
The sator Tapestr

Junger Mann für leichtere Alrbeit in photograph. Gelgaft gelndt. Nah. im Zagbl.-Berlog. 3495 Diener,

ber auch Arantenpfiege bersteht, wird von einem älteren alleinstehenden geren gegen guten Lodin geincht. Öfferten mit Jenonife-Albschriften bestörbett nab B. 1913 Rudotte Avone in Frantfurt a. P. (Darmsladt 1912) F18 Ein junger kräftiger

Sausburide fofort gel. herrumühigaffe 7. 8610

Hausbursche

August Engel.

Gin braver Hausburiche

aciacht Bedergosse 34. aciacht Bedergosse 35. aciacht Bedergosse 36. aciacht Bedergosse 37. aciacht Bedringstrebe 38. acia

Junger Sausburide für fofort gefucht Rariftrage 22, im Laben.

Hansburiche

genige. Nah Micolobruhe 28, Sonterrain, in der Weinhandlau Handburiche indi Endilger Sausduriche geincht Tammskopothete, Tamm Kroße 29,

Ein tüchtiger Hausbursche neincht

Brader junger Laufduriche gejucht.
Brader junger Laufduriche gejucht.
Bidenkad Bungert. Gelbgieher, Schachtstraße 6.

Junger Ausläufer bon hier gejucht Teppichhandlung Friedrichstraße 10

Mannlidge Verfonen, Die Stellung fuchen.

Männliche Personen, die Stellung suchen.

Gin ticktiger Kaufmann der Weite und Spiritussien. Branche indie Stellung für Woger, Comptoir oder Reise, ebent, auch in Soele. Gest. Officten unter O. 8. 3666 a. b. Taght. Bertag. Büreanbeamter (Kenagraphielt. u. Kundlichristen, Indie Rebendeschästigung. Officten unter E. N. 500 hauptpostl.

Gude eine Stelle als erster Rifer in einem Hotel der eine Weitenbeschästigung. Officten unter E. N. 500 hauptpostl.

Dereckrabtel, längere Jahre als erster Rifer thätig geioeien. Officeten unter N. T. 382 an den Lagdol-Archa.

Ginzt. einen tücht. Gebet, unchrece Arbeite Sebers, Jimmere u. Bestauractions-Aellner mit prima Jengulissen.

Bisace's 1. Entrat-Gütenen, Cleinvogengasse D.

Serrichassissariner, A. Jahre alt, verheirathet, bewand, in alen Hadern der Grütneri, gebeneter Goldel, such gestigt auf gute Zesquisse und Sengulissen der Selfung unter D. J. 180 an den Tagol. Beriag.

Lectle 6, gehr. Biskricter von ausen, Rt. Arbeitegasse, 2. Lectle 6, etc. Biskricter von ausen, Rt. Arbeitegasse, 2000.

de ich für

unde ich sie meinen Diener Geldlung bet einem Geren od. einer dame. Rüch, Billa getene, Sommenbergerstroße 9.

Gerefchaftlicher Diener sinch, geftührt auf gute Zenguille, die 18. Auseil oder ipäter inder D. U. 400 an den Taghk. Reftag.

Aunger fladskrundiger kräftiger Wann, welcher die Bille beite, findt Siede als Kunten dar und gute Zenguille destille, findt Siede als Handler, Andere der Rachten geben und eine Bellich findt Siede als Handler, Angelier oder Paaker.

The Gelier des Rechter geben und bei Backer.
The Gelier des Rechteres und Stelle per 1. April.
Räd, im Lagdt. Belgag.

Tages-Veranstaltungen I

Hunduns. Radmittags 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Concert. Königfide Schauspiele. Abends 7 Uhr: Rathan der Weife. Mendeng-Teater. Ubends 7 Uhr: John Codviel Borfmann. Beisdsabalten-Heater. Abends 8 Uhr: Borftellung. Seathala-Heater. Abends 7 Uhr: Concert. Seathala-Heater. Bends 7 Uhr: Concert. Seathala-Heater Seathala-Heater No. 1 Uhr: Concert. Seathala-Heater No.

Geffentliche Verfamminng ber Spengler und Inftallateure ut Meftaurant heibemauer, ablerftrage 6, Abende 2% Ilbr.

Vereins-Nadjriditen

Allgemeiner Forfdug- und Sparkaffen-Berein. Abenbs 8 libr:

Generald-Geiemminng.
Adansetgefang-Perein. Beends 8 Uhr: Liebertafe mit Lang-Lieverin. Ubends 97: Uhr: General-Refomminng.
releger- und Millfat-Verein. Bends 97: Uhr: Gefenghoustau-d-feiß-fall. 97:—97: Uhr: Böderangs. u. geld. Judommenf.
nurn-Verein. Übends 9 Uhr: Böderangs. u. geld. Judommenf.
Männer- durnwerein. 9 Uhr: Böderangs. u. geld. Univending.
Danngefliser Männer- u. Sanglings-Ferein. Übends 9 Uhr:
Millione-Britischlungen. Gebelhunde. Bälterangade.
Fölst Gapeykrragsfalfen-Ferein. Bends 9 Uhr: Berlamminng.
Hertier-Gerein Gebera. Übends 9 Uhr: Berlamminng.
Filst-Gefeißsält Beruffie. Riends 9 Uhr: Erfamminng.
Filst-Gefeißsält Beruffie. Riends 9 Uhr: Erfamminng.
Filst-Gefeißsält Beruffie. Riends 9 Uhr: Erfamminng.
Filst-Gefeißsält Beruffie. Riends 9 Uhr: Rechamminng.
Filst-Gefeißsält Beruffie. Biends 9 Uhr: Rechamminng.

Versteigerungen etc.

erfleigerung von Manufactur-Waaren im Anctionstofale Graben-Krohe L. Bormittags 10 Uhr. (S. Taght. 130) S. 6.) inrechung von Officien auf die Bieferung von Breun-Aaterialien für das Gerfügts und Gefängniff-Gedünde, im Zimmer Ao. 14 dastlöß, Borm. 11 Uhr. (S. Taght. 116, S. 6.)

Wetter-Berichte Ex

Meteorologifde Beobadtungen.

Wiesbaden, 17. Märg.	7 Uhr Morgens.	2 Uhr Rachm.	9 Uhr Abends.	Tägliches Mittel.
Barometer") (mm)	753,8 +6,5 6,1 84	758,5 +10,2 6,8 78	758,0 +7,9 7,4	753,4 +8,2 6,8 83
Binbrichtung Binbftürfe Allgem. Simmelsanficht Regenhobe (Willimeter)	EB. fciwach. bebeckt.	SLB. f. fcwolft. bewölft.	EB. f. fdwadi. bebedt. 0,3	1118
ABahrend den Bor- un		ags feiner		

Wetter-Bericht des "Wiesbadener Cagblatt". Mitgetheilt auf Grund ber Berichte ber beutigen Seewarte in hamburg. Canburg. 20. Mary: piellad beiter trogen, parmer.

Auf- und Untergang für Sonne (6) und Mond (C).

Considered our count annual mental street street street,										
1898 Mārz	im S	Biben Min.	Mil.	gang Min.	Hinte Uhr	rgang	Sti.	fgang Min.	lini ub	ergang Min.
20.	12	85	G	81	6	39	5	29 D.	4	44 M

Kirchliche Anzeigen

Svangelifde firde.

Evangelische Kirche.
Er. Siemendorff.
Evangelische Kirchen.
Er. Siemendorff.
Emitsdandlungen.
Die Kirchensollecte iff zur Alebung anmet Confirmanden bestimmt und dirb der Genaciabe empfohlen.
Worteg, den 21. Adag. Radm. 1/2 flor, im Flarthaufe Antienstraße.
Evangelische Spiffingeringeneuereine, — Donnerstog, den 24. März. Abendo 6 llbr: Baffionsgottesbienft. Sir.
Einemadorff. Martifirme.

Bit, Jientendrift, — Mintswock, Bir, Birdel; Sammilder, Mintsbandbungen. — Die Kirchencollecte in pur Kleidung armer Conjirmanden bechimmt und voird der Gerneinde empfolden. — Montag, den 21. Märg, Nodm, 4/4 ilbr, im Barrdoule Antjenitrage Ext Arbeitsfindedes Miniond-Granemereins. — Donaces tag, den 22. Märg, Nodm 4/4 ilbr, im Barrdoule duffenitrage Ext Arbeitsfindedes Miniond-Granemereins. — Donaces tag, den 22. Märg, Nodm 4/4 ilbr, mit angliragesfreddent. Bir. Biebfinnede im Sale der höberen Töchterighule (Luisenfrage 20), Mittwoch, den 23. Märg, Abends 6 llbr. Baits-Greifen Gering Greifften, Changed Greifften, Mintwoch, den 23. Märg, Abends 6 llbr. Bir. Bir. Die Gestere in in der inchilde Kerdourge in Anglische in Gestere der in der inchilde Kerdourge in Hill. Bir. Bir. Bir. Die Gestere in Greifen in Gestere der in der inchilde Kerdourge der in Die Anglische Kerdourgen in Str. Diehl. — Mittwoch, 23. Märg, Abends 8 llbr: Ballions-gotteblenit. Bir. Gerin.

Jungfranze-Verein der Beraftigengemeinde, Somntag Auchm. von 4-7 llbr. Reichtrüge 11. Kertenduns Bart. — Mends Gulbr: Beringelis. Bir. Gerin.

Jungfranze-Verein der Beraftigengemeinde, Somntag Auchm. von 4-7 llbr. Reichtrüge 11. Kertenduns Bart. — Mends Gulbr: Beringelis Bir. Richtige 11. Kertenduns Bart. — Mends Gulbr: Beringen: Bir. Richtige 11. Kertenduns Bart. — Mends Gulbr: Beringen: Bir. Richtige 11. Kertenduns Bart. — Mends Gulbr: Beringen: Bir. Richtige 11. Kertenduns Bart. — Mends Gulbr: Beringen: Bir. Richtige 11. Kertenduns Bart. — Mends Gulbr: Beringen: Bir. Richtige 11. Kertenduns Bart. — Mends Gulbr: Beringen: Bir. Richtige 11. Kertenduns Bart. — Mendschieft in Singeren Beringen: Bir. Richtige 11. Kertenduns Bir. Richter 1. Den Geren Bir. Richtig dum 25. Märg am Rudter-Friedrich Mint 20. C. Märg. Mondschieft in Singeren Bir. Richtig dum 25. Märg. Mondschieft in Singeren Bir. Richtig dum 25. Märg. Mondschießen Minterlaus Baniliens Bir. Bieben. Machan. Als Ilhr. Schnitzunschießen Baufterlaus Baniliens Baniliens Baniliens Baniliens Baniliens Banil

ift Camitag Nachm. von 4-7 und nach 2 llr. Sonntag Morgens von 6 llr an.

3. Aspelle der darmberigen Grüder, Schulberg 7. Sonntag, Morgens 6 llfr Frühurft, 8 llv Unt. Nachmittag 5 llv Und Undacht mit Segen. In den Wochendagen 7° heil. Weife.

4. Aspelle im St. Zeichschopbital, Langewöckfrohe. Sonntag, Morgens 8 llfr delt. Beife mit Bredhet, Nachmittags 3° Anderstagen 10 Norgens 6° deil. Meife.

3. Undacht mit Segen. In den Morgens 6° deil. Meife.

3. Undacht der Sockentagen in Norgens 6° deil. Meife.

3. Undacht der Sockentagen in Norgens 6° deil. Meife.

3. Undacht der Sockentagen in Norgens 6° deil. Meife.

3. Undacht der Sockentagen in Norgens 6° deil. Meife.

3. Undacht der Sockentagen in Norgens 6° deil. Meife.

3. Undacht der Sockentagen in Norgens 6° deile Beife.

5. Gennagelifch-intherifcher Gottesdienh, Wechbeldung Wickleben.

6. Eungelifch-intherifcher Gottesdienh. Beitwohn der Gottesdienh. Die Sandenmehre.

6. Gennagelifch-intherifcher Gottesdienh. Beitwagen der Gottesdienh. Auch an Albert über gestellenh. Nachm. al. lbr. Chrischer. Sort. Sempfing.

6. Gennage Lätze, Borm 9's lbr. Beische, Sorm, 10 lldr: Handen geteich in Nachm. all br. Chrischerbe. Er. Sempfing.

6. Gennage den 20. Wärz, Bormitags 9's llbr und Kachmittags 4 llbr: Bredhift. Kommitags 1 llbr: Arbeigen Kommag.

3. Errediger Keiner.

3. Mehren der Beitweg.

3. Mehren der Beitweg.

3. Mehren der Beitweg.

3. Mehren der Beitweg.

4. Ll. Giace.

3. Mehren der Beitweg.

funde. Brediger Neiner.
Methodiften Gemeinde, Helenenkrohe 1, 1. Ciage.
domniog, den 20. März. Kormitägs 10 über. Krebigt, 11 über:
Comntagefigule, Radm. 4 über Celangübung des gemildten Cobors, Abends 8 über: Krebigt. Dienfig Abend 81/4 über:
Bibel und Gebetfunde. In jortlaujenden Betrachtungen des Chwiedrieles. Freitig Abend 81/4 über: Francu-Miffions-Berein.
Prediger E. Boff.

Chrüserbriefes. Freilag Abens S's. Uhr: Francus-Miffions-Berein.
Brediger G. Bed.

Samftag Abens de libr: Abenboaterbienst.

Samftag Abens de libr: Abenboaterbienst.

Samftag Abens de libr: Abenboaterbienst.
Schenger Abens de libr: Abenboaterbienst.
Schenger Abens de libr: Deil. Miffe. Montag Abens de libr: Bedper.
11 libr: Deil. Gell. Mittender.
Bern. 10% libr: Deil. Fastenucife. Donnering Borm. 11 libr: Deil. Gell. Gunden.
11 libr: Deil. Gell. Gunden.
11 libr: Deil. Gell. Mittenber.
11 libr: Deil. Gell. Mittenber.
12 libr: Deil. Mittenber.
13 libr: Deil. Mittenber.
14 libr: Deil. Mittenber.
15 libr: Bedpil.
16 libr: Bedpil.
17 libr: Bible Study for
Boys. 6. Evening Prayer. March 21. Monday. 11. Morning
Prayer. March 23. Wedneeday. 11. Litany.
18 March 25.
18 libr: Bible Study for
Boys. 6. Evening Prayer. March 21. Monday. 11. Morning
Prayer. March 25.
18 Wedneeday. 11. Litany.
18 March 25.
18 libria Study de Bedpil.
19 libria Study de Bedpil.
10 libria Study de Bedpil.
10 lib

Verkehrs-Nadzridzten

Dampfer-Sahrten.

Jampfer-Jahrten.
Hampfer-Jahrten.
Hamburg-Ameritanische Badetsahrt-Acitian-Geschlichet.
(Generalverireter der Geschlägefte, L. dettenmanger, Wesinste. Li., D., "Abria", von Damburg nach Phe-Kifen, 17. März in Senz; D., "Mudria", 16. März is Uber Andem. von Baltimore nach Damburg; D., "Kraedde", von Bortland (Maine), 17. März in derzin in hamburg; D., Munculai", 16. März is Ober Amburg; D., Munculai", 16. März is Uber Moch. von Hamburg; nach Kiesellen. 16. März is Uber Moch. von Hamburg; nach Keisellen. 16. März is Uber Moch. von Hamburg; nach Keisellen. 16. März is Uber Kongens um Arwegort; D., Kolmeila", von Hamburg; nach Keisellen. 16. März is Uber Moch. März is Uber Worgens von Hamburg; 16. März is Uber Moch. Schotzens der Hamburg; 16. März is Uber Moch. Schotzens der Solnt volletz". D. "Soldweila", von E. Cabeteines Solnt volletz". D. "Soldweila", D. "Soldweila"

Theater Concerte etc.



gönigliche Schaufpiele.

Camftag, ben 19. Mary. 80. Borftellung.

Nathan der Weife.

Dramatifdes Gebicht in 5 Aften von G. G. Leffing. Regie: Gert Bodys.

Personen:	
Sultan Saladin	herr Waber.
Sittah, beffen Schwefter	
Rathan, ein reicher Jube in Berufalem	herr Rödin.
Recha, beffen angenommene Tochter	THE RESERVE
Daja, eine Chriftin, im Confe bes Juben	~
als Gefellichafterin ber Recha	
Gin junger Tempelbert	
MI-Dafi, ein Derwifch	herr Schreiner.
Der Batriard von Jernfalem	Sett Grob.
Ein Alofterbruber	herr Rubolph.
Die Scene ift in Jernfaler	II was to be a second of the second

Deorative Gintigtung: Ober-Inspector Schick. Koltimitige Gintigtung: Ober-Inspector Naupy. Gine größere Banfe findet nach dem 3. Alt fatt. Aufang 7 Uhr. Ende nach 10 Uhr. Einfache Breife.

Sonntag, ben 20. März. (Bef aufgebobenem Abonnement.) 5. Bolts und Schuler-Borfelfung. Andang 21 Ihr Rachmittags. Die Journaliffen. Luffpiel in 4 Aften von E. Frendag. Die Borfiellung findet zu ermäßigten Preifen flatt. — Abends 7 Ubrz 40. Borfiellung im Abonnement A. Der flegende Hollander. Bomonische Oper in 8 Aften von Bichard Wogger. Einzade

Befideng - Cheater.

Schlotul - September 19. Mafgedobenes Mongement. Wonnemmtabiliets ungültig.

1. Goffpiel des Dergodlichen Goffchalpielers und Rechiffeurs Gregodlichen vom Selbengerer zu Weinigen. Best. Borftellung zur 70-jährigen Geburtstagsfeier bon Denrif Josen. Gestaufführung:

John Gabriel Borkmann.

chaufpiel in 4 Alften bon Denrit Regie: Albuin Unger.

John Gabriel Borfmann	
Gran Gunbild Borfmann, feine Tochter	Clara Straufe.
Erhard Borfmann, Stubent, Beiber Cobn .	Rubolf Bartat.
Braulein Gla Rentheim, Fran Borfmann's	
Bwillingefdwefter	Softe Schent.
Fran Fanny Wilton	Lufi Guler.
Bilbelm Fobal, Rangleifdreiber in einem	ALT STREET, ST
Ministerium	Abolf Stiewe.
Frida Folbal, feine Tochter	Gertrud Allberti.
Fran Bortmann's Ctubenmadden	Minna Mgte.
Die Saublung fpielt an einem Binferabend at	it bent geentheim iche
Familienfig in ber Rabe ber Ba	upittabt.

John Cabriel Bortmann herr Otto Osmav a. G. Anfang 7 Uhr. Gube gegen 10 Uhr.

Sonntag, ben 20. Mars, Radmittags 1/44 Uhr (halbe Breife): Mampelle Littouche. Landville-Opereite in 4 Allien von Belibon und Rilland. Must von Herbé. – Abends 7 Uhrt Per Happochonder. Luffyleil in 4 Uten von G. v. Mofer.

Reidishalleu-Theater, Stiftftrage 16. große Specialitäten-Borftellung. Aufang Abends 8 Uhr.

Walhalla-Cheater, Mauritiusfirage 1a. große Specialitäten-Borftellung. Anfang Abends 8 Hhr.

Answärtige Cheater. Mainger Stadttheater. Samftag: Gotte

Kurhaus zu Wiesbaden. Samstag, 19. März, Nachmittags 4 Uhr:

Abonnements-Concert des städtischen Kur-Orchesters, unter Leitung des Concertmeisters

1. Krönungsmarsch !	Joh. Straum
2. Ouverture zu "Der Freischütz"	Weber.
3. Concert-Walzer	Godard.
4. Andante aus der G-dur-Senate op. 14	Beethoven.
5. Les Chasserours, Prélude aus der Sylva-Suite	Delibes.
6. Fest-Ouverture über das Kreutzer'sche Lied	
"Das ist der Tag des Herra"	Lachner.
7. Der Frühling (für Streichorchester)	Grieg.
8. VII. ungarische Rhapsodie	Liset.

Abends 8 Uhr:

Manufacture Course t	
des städtischen Kur-Orchesters, unter Leitung de	es Concertmeister
1 Ouverture zu "Der Waffenschmied	Lortsing
2. a) Souvenir d'un bal, Scene de ballet.	
	Gounod. Weber.
4. Pizzicati	Gillet.
5. Ouverture zu "Der Kalif von Bagdad"	Boueldieu.
6. An Dich", Walter	Waldteufel. Wagner.
8. Armee-Marsch	Jos. Strauss
	des städtischen Kur-Orebesterz, unter Leitung de Herrn van der Voort. 1. Ouverture zu "Der Wafenschmied 2. a) Souvenir d'un bal, Seene de ballet. b) Frühlingslied 3. Finale aus "Oberon" 4. Pizzicati 5. Ouverture zu "Der Kallf von Bagdad" 6. "An Dieh", Walzer 7. Fantasie aus "Taunhäuser"